

## Gute Nachrichten: Winterberg und seine Dörfer erfüllen weiterhin alle Voraussetzungen für die Kurorte-Prädikate

Erfolgreiche Überprüfung und Auszeichnung als  
„staatlich anerkannte Luftkurorte“ sowie „Heilklimatische Luftkurorte“



Lese Sie den Bericht auf Seite 3



# KUR- APOTHEKE

APOTHEKER FÜR OFFIZIN-PHARMAZIE JENS ASMUS e.K.

59955 Winterberg, Poststraße 1

Fax 9295050 Tel. (02981) **929500**

[www.kur-apotheke-winterberg.de](http://www.kur-apotheke-winterberg.de)

## „Schwitzen im Ei“ Lange Saunanacht im OVERSUM

21.02.2025 und 21.03.2025  
jeweils von 19:30 bis 23:30 Uhr



- Schwimmen im Außenbecken und Whirlpoolbereich
- Verschiedene Erlebnisaufgüsse bis 23:30 Uhr
- Alles FKK
- Wellness Bistro mit Snacks & Drinks
- Massage-Angebote

20 Euro  
pro Person (inkl.  
Handtücher)

Hotel Oversum

Am Kurpark 6  
59955 Winterberg •  
Tel. 02981 / 92955-0  
[www.oversum-vitalresort.de](http://www.oversum-vitalresort.de)

# Vorsicht Betrug: Tipps für einen sicheren Pelletkauf

## Falsche Zertifikate und Fakeshops

Mitten in der Heizsaison häufen sich Betrugsfälle beim Kauf von Holzpellets. Kriminelle locken im Internet mit vermeintlich günstigen Preisen und gefälschten Zertifikaten, doch die Konsequenzen können teuer werden: Entweder erhalten Verbraucher qualitativ minderwertige Ware, die die Heizung schädigt, oder es wird überhaupt nicht geliefert. Besonders alarmierend: Aktuell bedienen sich Betrüger vermehrt an den Firmendaten kleinerer Händler ohne eigene Webseite. Täuschend echte, aber gefälschte Webseiten sollen Käufer in die Falle locken. Das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) rät zur Vorsicht und gibt Tipps, wie sich Pelletkunden schützen können.

„Für einen reibungslosen Heizbetrieb ist die Qualität des Brennstoffs entscheidend“, erklärt Martin Bentele, Geschäftsführer beim DEPI. „Wer mit Pellets heizt, sollte daher nur geprüfte Ware kaufen. Das ENplus-Zertifikat mit individueller ID-Nummer garantiert

Pellets mit höchstem Qualitätsstandard - von der Produktion bis zur Lieferung.“ Allerdings nutzen Betrüger genau dieses Vertrauen aus: Sie fälschen Zertifikate oder missbrauchen die ID-Nummern seriöser Händler.

### Kleine Händler im Visier von Fakeshops

Besonders perfide ist die aktuelle Betrugsmasche, bei der professionell gestaltete Fakeshops erstellt werden, die seriös wirken oder den echten Webseiten existierender Händler täuschend ähnlich sehen. Die Firmendaten kleinerer Händler, die gar keine eigene Webseite betreiben, werden für die gefälschten Seiten missbraucht. Verbraucher stoßen auf die falschen Onlineshops, zahlen im Voraus und erhalten anschließend weder die bestellte Ware noch ihr Geld zurück.

### Fakeshops erkennen und vermeiden

Zum Schutz vor Betrugern sollten Verbraucher beim Pelletkauf besonders aufmerksam sein. Hin-

weise auf unseriöse Anbieter sind unter anderem:

- Rechtschreib- und Grammatikfehler auf der Webseite oder Rechnung
- Fehlendes oder unvollständiges Impressum - ein klarer Verstoß gegen gesetzliche Vorgaben
- Vorwahlen außerhalb Deutschlands oder ausschließlich Mobilnummern als Kontaktmöglichkeit
- Auffällige Zahlungsbedingungen, wie Vorkasse bei unbekannten Händlern oder unrealistisch günstige Preise

### So können Verbraucher sicher sein

Martin Bentele betont: „Wer sichergehen möchte, bestellt seine Pellets regelmäßig direkt vor Ort bei einem Händler, der das ENplus-Zertifikat führt.“ Das DEPI empfiehlt deshalb, die Kontaktdaten des Lieferanten - wie ID-Nummer, Webseite und E-Mail-Adresse - immer mit der offiziellen Liste der zertifizierten Händler auf der ENplus-Webseite ab-

zugleichen. Zudem gibt es eine schwarze Liste, auf der bekannte Betrugsfälle veröffentlicht werden. Verbraucher sollten außerdem darauf achten, nicht im Voraus zu zahlen, sondern möglichst bei Lieferung oder auf Rechnung zu bestellen. (Quelle: DEPI)



Holzpellets gibt es als Sackware oder lose. Egal in welcher Form, Kunden sollten nur ENplus-zertifizierte Ware kaufen. Diese entspricht höchsten Qualitätsstandards.



**SanTHERM**  
MODERNE HEIZTECHNIK  
und BÄDER

# Jetzt!

in neue, sparsame und umweltfreundliche Heiztechnik investieren und attraktive Förderungen in Anspruch nehmen!

**Sofort-INFO:** Tel 02981-92520

**Förderung! 50%**

**Förderung! 30%**

**Förderung! 70%**

**HEIZUNGSRECHNER**

**BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG**  
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

**KfW Finanzierung ab 0,01%**



**++ TECHNIK ++ INSTALLATION ++ KUNDENDIENST ++**

59955 Winterberg ■ Lamfert 11 ■ Tel 02981-92520 ■ [www.santherm.com](http://www.santherm.com)

*Erfahrung aus über 1.000 gebauten Heizungsanlagen!*

Bericht zur Titelseite

Sehr geehrte Damen und Herren, was kann es Schöneres geben, als an einem Ort zu leben oder den Kururlaub zu genießen, an dem die Luft nicht nur klar ist, sondern jeder Atemzug auch dazu

beiträgt, Körper und Geist mehr Wohlbefinden zu schenken!? In Winterberg und seinen Dörfern ist dies nicht nur aus subjektivem Empfinden möglich, die heilsame Wirkung von Luft und Klima ist seit

vielen Jahren sogar verbrieft. Umso schöner ist die positive Nachricht, dass unlängst die Dörfer Züschen, Niedersfeld sowie die Höhendörfer Langewiese, Neuastenberg und Lenneplätze erneut als

„staatlich anerkannte Luftkurorte“ sowie die Kernstadt Winterberg, Altastenberg und Elkinghausen als heilklimatische Luftkurorte offiziell reprädikatisiert worden sind.

Anmeldungen an der Sekundarschule Medebach-Winterberg

**Medebach/Winterberg:**  
Vom 21. Februar 2025 bis zum 28. Februar 2025 können die Eltern ihre Kinder für die 5. Klasse des Schuljahres 2025/2026 an der Sekundarschule in Medebach und in Winterberg anmelden. Die Öffnungszeiten der Sekretaria-

te sind am Montag, Mittwoch und Donnerstag täglich von 8.00 bis 15 Uhr, am Dienstag und Freitag von 8.00 bis 12 Uhr. Bringen sie bitte zur Anmeldung die Geburtsurkunde, den Impfpass (Masernschutz), das Zeugnis des Schulhalbjahres der

Klasse 4 sowie die vier Anmel-descheine, die sie von der Grundschule erhalten, mit.  
  
Das Anmeldeformular finden sie unter [www.sek-medebach-winterberg.de](http://www.sek-medebach-winterberg.de) zum Download. Sie können dieses Formular

bereits zu Hause ausfüllen und zur Anmeldung mitbringen. Sollten sie bezüglich der Sekun-darschule noch Informationen be-nötigen, nehmen sie bitte Kon-takt mit der Schulleitung auf (Medebach: 02982/922930 - Winterberg: 02981/562).

Anmeldung am Geschwister-Scholl-Gymnasium

**In der Zeit vom 21.-27. Februar 2025 von 8:00 - 15:00 Uhr ha-ben Eltern die Möglichkeit ihre Kinder persönlich im Schulek-sekretariat des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Winterberg anzu-melden.**  
Zur Anmeldung für Klasse 5 im

Schuleksekretariat sind mitzubrin-gen:  
Der Schüleraufnahmebogen, das Halbjahreszeugnis des aktuellen Schuljahres, eine Kopie der Ge-burtsurkunde, einen Nachweis über die Masernschutzimpfung. Der Schüleraufnahmebogen steht

auf der Homepage [www.gymnasium-winterberg.de](http://www.gymnasium-winterberg.de) im Bereich „Downloads“ bzw. un-ter dem Direktlink <https://kurzelinks.de/s2uh> zum Download bereit.  
Darüber hinaus muss für die An-meldung für die 5. Klasse der An-

meldeschein mit der Schulform-empfehlung mitgebracht werden (alle Seiten).  
Bei Rückfragen ist die Schule te-lefonisch unter 02981-92160 oder per Mail unter [verwaltung@gymnasium-winterberg.de](mailto:verwaltung@gymnasium-winterberg.de) zu erreichen.

Auf der Brachfläche des ehemaligen Big Mountain entsteht aktuell die Hessenscheune „Aurelia“

Errichtung der Gastronomie rech-tlich zulässig / Intensive Rechts-prüfung  
Wer aktuell am Gelände des ehe-maligen Big Mountains in der Kernstadt Winterberg vorbeifährt, wird bauliche Veränderungen be-obachten. Zurzeit entsteht auf der Brachfläche ein gastronomischer Betrieb. Der Zelt- & Bewirtungs-betrieb Ahlendorf mit Sitz in

Marburg errichtet dort die so genannte Hessenscheune „Au-relia“ mit einem Fassungsver-mögen von rund 350 Personen auf zwei Etagen mit einer Grundfläche von 10 x 12 Me-tern. Die Hessenscheune wird im März wieder abgebaut. Die Verwaltung der Stadt Winter-berg hat im Vorfeld alle rechtli-chen Sachverhalte zu diesem

Projekt intensiv geprüft. Die Hütte wird seitens der Bauauf-sichtbehörde als fliegender Bau eingestuft und unterliegt damit nicht den Vorgaben des Bau-

rechts. Die erforderlichen und eingeforderten Genehmigungen wurden sowohl der Stadt als auch dem HSK als Baugenehmigungs-behörde vorgelegt.

Vorsorgevollmacht -  
Betreuungsverfügung -  
Patientenverfügung

Jedem Menschen können Unfälle, Krankheiten oder seelische Kri-sen passieren. Wer nimmt dann die Rechte des kranken Men-schen wahr? Zur Vermeidung ei-ner gesetzlichen Betreuung gibt es die Möglichkeit der Vorsorge-vollmacht. Fragen zur gesetzli-chen Betreuung und Vorsorgemög-lichkeiten wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung werden bei der Veranstaltung behandelt.  
Zur Anmeldung können Sie anru-

fen (0291 - 94 5131) oder eine Mail schreiben an: [kraeling@vhs-hsk.de](mailto:kraeling@vhs-hsk.de) oder über die Homepage gehen: [www.vhs-hsk.de](http://www.vhs-hsk.de)  
Donnerstag, 13.02.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, entgeltfrei, Anmeldung erforderlich  
Winterberg, Bahnhofstr. 12, VHS-Schulungsraum im Bahnhofsge-bäude



Die Stadt Winterberg sucht  
zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt eine/n

**Mitarbeiter/in (Minijob) Ruhender Verkehr - Politessentätigkeit (m/w/d)**  
zur Überwachung des ruhenden Verkehrs auf der Basis einer ge-ringfügigen Beschäftigung (sog.Minijob)  
**Ihre Stärken:**  
• Bereitschaft zur Bedienung eines elektr. Erfassungsgerätes  
• Flexible Einsatzbereitschaft, insb. an Wochenenden und Feiertagen  
• Team- und Konfliktfähigkeit  
• Freundliches und verbindliches Auftreten  
**Unser Angebot:**  
• Leistungsgerechte Vergütung  
• Unterstützung und Einarbeitung im kompetenten Team  
**Interesse geweckt?**  
Bitte bewerben Sie sich telefonisch (Frau Ante, Personalabteilung, Tel. 02981 800 125) oder per Mail ([personal@winterberg.de](mailto:personal@winterberg.de)) bei der **Stadt Winterberg - Der Bürgermeister - Personalabteilung, Fichtenweg 10, 59955 Winterberg**  
Wir freuen uns auf Sie!

## Senioren-Kino am 20. Februar

Das Filmtheater und der Seniorenbeirat laden ein zum nächsten Filmnachmittag, am **Donnerstag, 20. Februar, ab 15 Uhr**. Zunächst wird - wer möchte - Kaffee und Kuchen serviert (Preis mit Ticket 15,50 €). Danach wird die Komödie/Drama **„Die Ironie des Lebens“** gezeigt. **Zum Film-inhalt:** Edgar (Uwe Ochsenknecht) ist Ende 60 und zählt zu den erfolgreichsten Comedians Deutschlands. Dabei macht er sich in seinem Programm vor allem über Dinge lustig, die ältere Menschen betreffen. Seien es gescheiterte Beziehungen, Enkelkinder, undankbare Kinder, die sich verschlechternde Gesundheit und den Tod. Doch

während er auf der Bühne das blühende Leben und ein sehr extrovertierter Typ ist, wird nach der Show aus ihm ein einsamer, trauriger Mann, der seine Abende mit Alkohol und Groupies füllt. Nach 25 Jahren begegnet er seiner Ex-Frau Eva (Corinna Harfouch) wieder, die mittlerweile unheilbar an Krebs erkrankt ist. Die beiden beginnen, sich wieder anzunähern und Eva beschließt, Edgar auf seine Tour durch Deutschland und Österreich zu begleiten. Anmeldungen/Ticketverkauf direkt beim Filmtheater während der Öffnungszeiten und bis Montag, 17. Februar. Telefon: 02981-7385



## Glückwünsche zur Geburt

22.09.2024 - Rosa  
Eltern: Anne Maria Guntermann-Kiessler und Manuel Padberg  
Züschen  
03.11.2024 - Lutz  
Eltern: Franziska und Chris Hammschmidt  
Züschen

15.12.2024 - Hannes  
Eltern: Kerstin und Fabian Kleinsorge  
Züschen  
29.12.2024 - Enne  
Eltern: Lisa-Marie Socal und Marius Socal  
Winterberg

## Pflegeselbsthilfe in Winterberg

Der Seniorenbeirat der Stadt hatte seine 1. Sitzung in diesem Jahr im „Haus des Gastes“ in Züschen. Anwesend war auch der Bürgermeister Michael Beckmann. An diesem Treffen hat auch **Monika Matuszak** vom Caritasverband Brilon e.V. (Kontaktbüro) teilgenommen, die über die **Pflegeselbsthilfe im Hochsauerlandkreis** und über die **Bedeutung von Selbsthilfegruppen** berichtete. „In der Pflegeselbsthilfe finden pflegende Angehörige einen geschützten Raum, um über alles zu sprechen, was sie in ihrer individuellen Pflegesituation beschäftigt“, so Monika Matuszak. Neben organisatorischen und pflegerischen Themen kommen auch die sensiblen Bereiche zur Sprache, wie etwa Scham- oder Schuldgefühle, die viele pflegende Angehörige zusetzen. „Anders als manchmal im Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis können in der Pflegeselbsthilfe solche Themen und negativen Gefühle offen angesprochen werden“, so die Referentin. Wichtig: Alles ist freiwillig! Es besteht kein Zwang oder Druck sich in der Gruppe mitteilen zu müssen. Jeder entscheidet selbst, wie weit sie oder er sich öffnen und beteiligen möchten! Frau Matuszak machte in ihrem Vortrag auch deutlich, wie wichtig

kleine Auszeiten und gemeinsame Unternehmungen im Pflegealltag sind, um selbst körperlich und seelisch gesund zu bleiben. - Walter Hoffmann bedankte sich bei Monika Matuszak für die umfangreichen Informationen und er war erfreut über die **Gründung einer Selbsthilfegruppe in Winterberg**. Der Treffpunkt ist jeden 2. Dienstag im Monat von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im „Haus Nordhang“ - Am Hagenblech 53 - in der Kernstadt. Anmeldungen bitte bei Monika Matuszak - Mobil: 0171 2631522 oder per E-Mail: pflegeselbsthilfe@caritas-brilon.de **Darüber sollten wir nachdenken!** Im **9. Altenbericht der Bundesregierung** steht: „Die Pflegearbeit wird überwiegend von Frauen geleistet, oft parallel zur Berufstätigkeit. Die Erwerbstätigkeit der Frauen ist gestiegen, wobei diese häufiger in Teilzeit arbeiten oder geringfügig beschäftigt sind. Zwei Drittel der pflegenden Angehörigen sind erwerbstätig.“ - Was sollte sich unbedingt ändern? Die Landes- und Bundespolitik muss die Empfehlungen der Kommission zur besseren Vereinbarkeit von Pflege und Beruf auf die Tagesordnung setzen. **Denn durch fehlendes Pflegepersonal steigt der Druck auf die Angehörigen,**



Die Sitzungsteilnehmer im „Haus des Gastes“ in Züschen

**selbst zu pflegen, sodass sie nicht oder zumindest weniger erwerbstätig sein können.** Es muss eine sozialpolitische Debatte darüber geführt werden, wie die Förderung beruflicher Teilhabe von Frauen gestaltet werden kann. **Einladung zum Klönnachmittag mit Michael Kraushaar** Der nächste **Klönnachmittag** - bei Kaffee und Kuchen - ist am **Mittwoch, 19. Februar, um 15 Uhr** in den Kurparkstuben Korn. Unser Gast und Gesprächspartner ist der

**Palliativmediziner Michael Kraushaar.** Sein Thema: **„Aufgaben und Ziele im Palliativnetz der Kreise Soest und Hochsauerland.“** Die würdevolle Gestaltung und Begleitung der letzten Lebensphase des Patienten steht an diesem Nachmittag zur Diskussion. - Wir bitten um eine **verbindliche Anmeldung** bei der **Arbeitskreisleiterin Petra Ledwinka** - Mobil: 0176 30568654 oder **Ilfa Becker** - 0151 42821753. **Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen unerlässlich.**

Der Seniorenbeirat  
der Stadt Winterberg informiert



Auf vielfachen Wunsch veröffentlichen wir hiermit die Leistungen der Pflegeversicherung ab dem 01.01.2025.  
Bei weiteren Fragen können Sie sich an Ihre Krankenkasse (Pflegekasse) oder an örtliche Pflegedienstleister wenden.



Leistungen der Pflegeversicherung  
Was steht mir zu? (ab 01.01.2025)



|                                                                                                                 | Pflegegrad 1                                                                                                                                                                                     | Pflegegrad 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Pflegegrad 3 | Pflegegrad 4 | Pflegegrad 5 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Ambulanter Bereich                                                                                              |                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Pflegegeld monatlich                                                                                            | -                                                                                                                                                                                                | 347 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 599 €        | 800 €        | 990 €        |
| Pflegedienst (Pflegesachleistungen) monatlich                                                                   | -                                                                                                                                                                                                | 796 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1.497 €      | 1.859 €      | 2.299 €      |
| Kombinationsleistungen                                                                                          | -                                                                                                                                                                                                | Bis zu 40 % der Pflegesachleistungen können für anerkannte Entlastungsleistungen verwendet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |              |              |              |
| Tagespflege monatlich                                                                                           | -                                                                                                                                                                                                | Wird die Pflegesachleistung nicht ausgeschöpft, besteht der Anspruch auf anteiliges Pflegegeld. Werden z.B. 60% der Sachleistungen verbraucht, können noch 40% der Geldleistung ausgezahlt werden.                                                                                                                                                                                                                 |              |              |              |
| Entlastungsbetrag monatlich                                                                                     | -                                                                                                                                                                                                | 721 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1.357 €      | 1.685 €      | 2085 €       |
| Verhinderungspflege jährlich                                                                                    | -                                                                                                                                                                                                | Bis zu 1.685 € je Kalenderjahr für höchstens 6 Wochen (Ausnahme: Stundenweise Inanspruchnahme). Der Betrag kann um 843 € auf bis zu 2.528 € erhöht werden und wird dann auf den Leistungsanspruch der Kurzzeitpflege angerechnet.                                                                                                                                                                                  |              |              |              |
| Kurzzeitpflege jährlich                                                                                         | -                                                                                                                                                                                                | Bis zu 1.854 € je Kalenderjahr (für max. 8 Wochen). Der Betrag kann auf bis zu 3.539 € erhöht werden, wird dann auf den Leistungsanspruch der Verhinderungspflege angerechnet.                                                                                                                                                                                                                                     |              |              |              |
| Gemeinsamer Jahresbetrag aus Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege (Personen unter 25 mit Pflegegrad 4 oder 5) | -                                                                                                                                                                                                | -                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | -            | 3.539 €      | 3.539 €      |
| Pflegehilfsmittel und Umbaumaßnahmen                                                                            | Technische Hilfsmittel: vorrangig leihweise<br>Verbrauchsmittel: 42 € pro Monat<br>Wohnumfeldverbesserung: bis zu 4.180 €                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Soziale Sicherung der Pflegeperson                                                                              | -                                                                                                                                                                                                | Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Arbeitslosenversicherung werden geleistet, wenn Pflegeperson:<br>• mind. 10 Std. wöchentlich, mind. 2 Tage/Woche pflegt<br>• nicht mehr als 30 Std./ wöchentlich erwerbstätig ist<br>• noch keine Vollrente bezieht<br>Pflegepersonen (auch Rentner:innen & Berufstätige), die mind. 10 Std. wöchentlich an mind. 2 Tagen/Woche pflegen, sind beitragsfrei unfallversichert. |              |              |              |
| Pflegeunterstützungsgeld jährlich                                                                               | Lohnersatzleistung für Beschäftigte in Höhe von 90 % des Nettolohns für max. 10 Arbeitstage je Pflegebedürftigen und Kalenderjahr (für die Organisation einer akut auftretenden Pflegesituation) |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Leistungen in amb. Wohngruppen monatlich                                                                        | 224 €                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Stationärer Bereich                                                                                             |                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Stationäre Pflege (Heim) monatlich                                                                              | 131 €                                                                                                                                                                                            | 805 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1.319 €      | 1.855 €      | 2.096 €      |
| Allgemein                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |
| Pflegeberatung und Pflegekurse                                                                                  | ja                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |              |              |              |



Leistungen der Pflegeversicherung  
Was bedeutet das?



| Ambulanter Bereich                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Pflegegeld                                   | Das Pflegegeld bekommt ein Mensch, wenn er von pflegenden Angehörigen unterstützt wird. Je mehr Unterstützung jemand benötigt, desto höher ist das Pflegegeld.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Pflegesachleistung                           | Die Pflegesachleistung ist die Hilfe durch ambulante Pflegedienste, also Fachpersonal, zu Hause. Der Pflegedienst wird direkt von der Pflegekasse bezahlt. Der Pflegebedürftige bespricht mit dem Pflegedienst, wie oft er kommt und was er macht.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Kombinationsleistungen                       | Wenn eine Person gleichzeitig Unterstützung durch pflegende Angehörige und durch einen Pflegedienst bekommt, kann man Pflegegeld und Pflegesachleistung verbinden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Tagespflege                                  | Die Tagespflege ist ein Ort, an dem Pflegebedürftige tagsüber von Fachpersonal betreut werden. Sie ergänzt die Pflege zuhause.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Entlastungsbetrag                            | Wer einen Pflegegrad hat, kann den sogenannten Entlastungsbetrag in Anspruch nehmen. Davon können anerkannte Unterstützungsleistungen bezahlt werden, wie zum Beispiel Betreuungsdienst, Hilfe im Haushalt oder Nachbarschaftshilfe. Der Betrag kann zweckgebunden bei der Pflegekasse abgerufen werden und nicht genutzte Beträge aus dem Vorjahr können bis zum 30.06. des Folgejahres genutzt werden.                                                                                                                                                                                                                           |
| Verhinderungspflege                          | Wenn die Pflegeperson verhindert ist und somit nicht pflegen kann, weil sie zum Beispiel im Urlaub oder krank ist, kann Geld für eine Ersatzperson aus der Verhinderungspflege genommen werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Kurzzeitpflege                               | Die Kurzzeitpflege ist ein zeitlich begrenzter Zeitraum, in dem eine pflegebedürftige Person in einem Pflegeheim versorgt wird. Sie wird vor allem dann in Anspruch genommen, wenn die Pflegeperson die Pflege für einen kurzen Zeitraum nicht übernehmen kann.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Gemeinsamer Jahresbetrag                     | Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die Pflegegrad 4 oder 5 haben, können Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege zusammen in Anspruch nehmen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Pflegehilfsmittel und Wohnumfeldverbesserung | Hilfsmittel unterstützen dabei, im Alltag zurecht zu kommen. Ein Hilfsmittel ist zum Beispiel ein Rollstuhl oder ein Pflegebett (technische Hilfsmittel) und ein Mundschutz oder ein Schutz für das Bett (zum Verbrauch bestimmte Hilfsmittel). Hilfsmittel können bei der Pflegekasse ausgeliehen werden. Wenn man Hilfsmittel selbst kauft, übernimmt die Pflegekasse einen Teil der Kosten.<br>Wohnumfeldverbesserung bedeutet, dass die Wohnung verändert oder umgebaut werden muss, damit der Alltag in der eigenen Wohnung weiter möglich ist. Von der Pflegeversicherung kann man dafür finanzielle Unterstützung bekommen. |
| Soziale Sicherung der Pflegeperson           | Pflegepersonen haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, sich wegen der Pflege kostenfrei versichern zu lassen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Pflegeunterstützungsgeld                     | Wenn sich die Pflegesituation akut verändert, z.B. weil eine Person gestürzt ist, müssen pflegende Angehörige schnell handeln. Für solche Fälle und Situationen kann man Pflegeunterstützungsgeld bekommen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Stationärer Bereich/Wohngruppen              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Stationäre Pflege (Heim)                     | Bei der stationären Pflege lebt die pflegebedürftige Person in einem Pflegeheim und wird dort zu jeder Zeit von Fachpersonal versorgt und betreut.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Ambulante Wohngruppen                        | In ambulanten Wohngruppen können pflegebedürftige Menschen in einer Wohngemeinschaft leben. Dort werden sie von einem ambulanten Pflegedienst gepflegt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Allgemein                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Pflegeberatung und Pflegekurse               | Die Pflegeberatung ist ein Gespräch. Sie kostet nichts. Die Pflegeberatung hilft bei der Organisation der Pflege. Der Pflegekurs ist ein Bildungsangebot für pflegende Angehörige. Er ist freiwillig und kostenlos.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |



## Öffentliche Niederschrift

über die 39. Sitzung (X. Wahlperiode) –  
des Bau- und Planungsausschusses am 14.01.2025

---

**Sitzungsort:** Rathaus, Ratssaal

**Sitzungsdauer:** 18:00 – 18:36 Uhr

### **Anwesend sind:**

|    |                               |                      |
|----|-------------------------------|----------------------|
| 1  | Ausschussvorsitzender         | Deimel, Sven Lucas   |
| 2  | Stellv. Ausschussvorsitzender | Hiob, Lars           |
| 3  | Ausschussmitglied             | Hampel, Jörg         |
| 4  | Ausschussmitglied             | Krevet, Matthias     |
| 5  | Ausschussmitglied             | Kruse, Andre         |
| 6  | Ausschussmitglied             | Mammey, Marc-Michael |
| 7  | Ausschussmitglied             | Reuter, Joachim      |
| 8  | Ausschussmitglied             | Schmidt, Christian   |
| 9  | Ausschussmitglied             | Stoetzel, Christoph  |
| 10 | Ausschussmitglied             | Susewind, Andre      |
| 11 | Ausschussmitglied             | Wieggers, Markus     |
| 12 | Stellv. Ausschussmitglied     | Kultus, Bernd        |
| 13 | Stellv. Ausschussmitglied     | Schulten, Helene     |
| 14 | Stellv. Ausschussmitglied     | Sunder, Frank        |
| 15 | Sachkundiger Bürger           | Geilen, Diethelm     |
| 16 | Sachkundiger Bürger           | Schulte, Rüdiger     |

### **Von der Verwaltung:**

|                                                 |                                  |
|-------------------------------------------------|----------------------------------|
| Bürgermeister                                   | Michael Beckmann                 |
| Stadtverwaltungsdirektor und Fachbereichsleiter | Ludger Kruse                     |
| Fachbereichsleiter IV (ab 01.04.2025)           | Adolf Scheuermann                |
| Stadtamtsrat                                    | Ralf Lefarth                     |
| Fachbereichsleiter II                           | Bastian Östreich                 |
| Sachgebietsleiter Tiefbau/Bauhof                | Alexander Vonnahme               |
| Verwaltungsangestellter                         | Andreas Wittrock (Schriftführer) |

### **Entschuldigt fehlen:**

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| Ausschussmitglied   | Biene, Sandra   |
| Sachkundiger Bürger | Selbach, Stefan |

## Öffentliche Sitzung

### Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt zunächst die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung, die Beschlussfähigkeit des Ausschusses sowie die Tagesordnung einvernehmlich fest.

Hieran anschließend übergibt er das Wort an Bürgermeister Michael Beckmann. Dieser teilt zunächst mit, dass er bereits verschiedentlich im politischen Raum mitgeteilt habe, dass man einen sehr geeigneten Mann für die neue Leitung des Fachbereiches IV (Bauen- und Stadtentwicklung) gefunden habe.

Diese nehme heute erstmalig an der Bau- und Planungssitzung teil, obwohl er erst offiziell am 01.04.2025 seine Arbeit bei der Stadt Winterberg aufnehme.

Abschließend bittet Bürgermeister Michael Beckmann den neuen Leiter des Fachbereiches IV, Herr Adolf Scheuermann, sich selbst einmal vorzustellen.

Im Anschluss hieran stellt sich der neue Fachbereichsleiter Adolf Scheuermann den Anwesenden vor und weist zunächst darauf hin, dass 55 Jahre alt sei und bisher in verschiedenen Bereich als Bauingenieur tätig gewesen sei. Im Anschluss hieran skizziert er sehr umfassend sein bisheriges Arbeitsleben und weist abschließend darauf hin, dass er sich auf die vor ihm liegenden Aufgabe und die damit zusammenhängende Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung sehr freue.

### Punkt 2:

19. Änderung des Regionalplanes Arnsberg, Teilabschnitt Kreis Soest und Hochsauerlandkreis zur Festlegung von Windenergiebereichen im Kreis Soest und im Hochsauerlandkreis

001/2025

- 2. Öffentliche Auslegung gem. § 9 Abs. 2 und 3 Raumordnungsgesetz (ROG) und § 13 Landesplanungsgesetz NRW (LPIG NRW) (Rat 27.06.2014, Pkt. 5.6, VV 94/2024, Rat 10.10.2024, Pkt. 6.1)
- 

Zu diesem Beratungspunkt geht zunächst der Ausschussvorsitzende auf den Beratungspunkt ein und gibt an, dass im Bereich von Silbach („In der Strei“) eine kleine Teilfläche aus den geplanten Windenergiebereichen herausgenommen worden sei.

Da im Rahmen der 2. Auslegung des Planentwurfes zur 19. Änderung des Regionalplanes Stellungnahmen nur zu den geänderten Planinhalten abgegeben werden können, schlage die Verwaltung vor, von einer Stellungnahme im Rahmen der 2. Auslegung des Planentwurfes abzusehen.

Bürgermeister Michael Beckmann schlägt vor, dennoch das Verfahren zur 2. Auslegung des Planentwurfes zu nutzen, um unter Verweis auf die abgegebene Stellungnahme im Rahmen der 1. Auslegung des Planentwurfes die Belange der

Stadt Winterberg noch einmal zu verdeutlichen und darauf hinzuweisen, dass aufgrund der vorgesehenen massiven Ausweisung von Windenergiebereichen im Stadtgebiet Winterberg insbesondere negative Auswirkungen auf den Tourismus befürchtet werden.

Diese Vorgehensweise findet die Zustimmung des Ausschusses.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss nimmt die Informationen zum Beteiligungsverfahren im Rahmen der 19. Änderung des Regionalplanes Arnsberg, Teilabschnitt Kreis Soest und Hochsauerlandkreis zur Kenntnis und beschließt, im Rahmen der 2. Auslegung des Planentwurfes zu den geänderten Planinhalten keine Stellungnahme abzugeben. Unabhängig davon wird die Verwaltung beauftragt, das Verfahren zur 2. Auslegung des Planentwurfes zu nutzen, um unter Verweis auf die abgegebene Stellungnahme im Rahmen der 1. Auslegung des Planentwurfes die Belange der Stadt Winterberg noch einmal zu verdeutlichen und darauf hinzuweisen, dass aufgrund der vorgesehenen massiven Ausweisung von Windenergiebereichen im Stadtgebiet Winterberg insbesondere negative Auswirkungen auf den Tourismus befürchtet werden.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen bei 1 Enthaltung

### Punkt 3:

10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Am Gerkenstein" in  
Neuastenberg  
-Änderungsbeschluss

002/2025

Zu diesem Beratungspunkt wird sowohl von Seiten eines Ausschussmitgliedes der CDU aus Züschen als auch vom Allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herrn Ludger Kruse, darauf hingewiesen, dass die Feuerwehrkameraden der Einheit Neuastenberg umfassende und sehr präzise Vorplanungen für das neue Feuerwehrhaus erarbeitet haben. Diese seien nach Auskunft des beauftragten Architekten ausgesprochen hilfreich.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Die 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Gerkenstein“ wird durchgeführt, mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau des Feuerwehrhauses Neuastenberg zu schaffen.  
- Änderungsbeschluss

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **Punkt 4:**

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in  
Blockbohlenbauweise Im Orketal 4, Elkeringhausen, Flur 5, Flurstücke  
298

003/2025

- Abweichung von den Gestaltungsvorschriften des Bebauungsplanes  
Nr. 3 „Grün- und Erholungsanlage“ in Elkeringhausen bzgl. des  
zulässigen Dachüberstandes 1,00 bis 1,40 m statt zulässigen 0,30 m
- 

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, den beantragten Abweichung  
hinsichtlich des zulässigen Dachüberstandes von bis zu 1,40 m statt der zulässigen  
0,30 m zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen gem. § 69 Abs. 3 S. 2  
i.V.m. § 89 BauO NW zu erteilen, da die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind  
und öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen bei 1 Enthaltung

## **Punkt 5:**

Übersicht über Bauanträge, Bauvoranfragen und  
Genehmigungsfreistellungen im Stadtgebiet Winterberg

004/2025

Auf Befragen des Ausschussvorsitzenden wird verwaltungsseitig mitgeteilt, dass es  
Rückfragen seitens von Ausschussmitgliedern gegeben habe. Diese seien bereits  
umfassend beantwortet.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss nimmt die durch die Verwaltung in eigener  
Zuständigkeit entschiedenen Bauanträge, Genehmigungsfreistellungen und  
Bauvoranfragen zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **Punkt 6:**

Mitteilungen und Anfragen

---

### **Punkt 6.1:**

Mitteilung 1

---

Ralf Lefarth von der Bauverwaltung geht sehr umfassend auf die beiden  
Bebauungsplanverfahren Nr. 6 „Am Schneil“ und Nr. 20 „Am Waltenberg“ ein, die

betrieben werden, um die Ferienwohnungen in den beiden Plangebieten mehr als bisher zu steuern.

Zur Sicherung der verfolgten Planungsziele seien bekanntermaßen für beide Plangebiete Veränderungssperren erlassen worden. Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben sei es grundsätzlich möglich, Ausnahmen von einer Veränderungssperre zuzulassen. Bei Vorhaben, die die Planungsziele betreffen, sei aber eine gewisse Planreife erforderlich, um über die Zulassung von Ausnahmen entscheiden zu können. Dementsprechend habe der Bau- und Planungsausschuss in seiner Sitzung am 29.11.2022 (Pkt. 8, VV 161/2022) beschlossen, Ausnahmen von den erlassenen Veränderungssperren, die das Planungsziel tangieren, zunächst generell nicht zuzulassen.

In Abstimmung mit der Bauaufsichtsbehörde sei gegenüber Anfragenden erklärt worden, dass frühester Zeitpunkt für die Entscheidung über eine Ausnahme von der Veränderungssperre die Durchführung der frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sei.

Diese Beteiligungsverfahren seien zwar inzwischen erfolgt, allerdings sei eine Vielzahl von Stellungnahmen eingegangen, die derzeit noch ausgewertet werden müssten. Nicht zuletzt aufgrund dieser Stellungnahmen könnten Änderungen der Planentwürfe derzeit nicht ausgeschlossen werden. Aus Sicht der Verwaltung sei es daher erforderlich, bei Vorhaben, die das Planungsziel betreffen, zum jetzigen Zeitpunkt nach wie vor keine Ausnahmen von der Veränderungssperre zuzulassen. Bei diesen Vorhaben sollte erst nach Abschluss der Offenlegung der Planentwürfe gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB über Ausnahmen beraten und entschieden werden, d.h., der Beschluss des Bau- und Planungsausschusses vom 28.11.2022 sollte aufrecht erhalten bleiben.

Diese Vorgehensweise findet die einvernehmliche Zustimmung des Ausschusses.

### **Punkt 6.2:**

#### **Mitteilung 2**

---

Der stellvertretende Fachbereichsleiter Ralf Lefarth teilt mit, dass im Bereich der Schnellstraße 2 in Winterberg die Errichtung eines sogenannten „fliegenden Baues“ geplant sei. Hier solle ein Gastronomiegebäude aufgestellt werden, welches vom 17.01. bis 04.03.2025 betrieben und danach umgehend wieder entfernt werden soll. Eine derartige Nutzung sei für maximal drei Monate ohne Baugenehmigung möglich. Bürgermeister Michael Beckmann ergänzt, dass auch die weiteren ordnungsrechtlichen und erschließungstechnischen Voraussetzungen für den Betrieb vorliegen.

Auf Nachfrage erklärt Herr Lefarth, dass nach wie vor geplant sei, auf dem Grundstück ein Hotel mit angegliederter Gastronomie zu errichten. Die Hotelplanungen seien nach vorliegenden Informationen bereits bauantragsreif. Derzeit würden noch erschließungstechnische Belange geprüft. Im Gegensatz zu

dem Hotel seien bei dem Gastronomieprojekt derzeit noch keine konkreten Planungen bekannt.

### **Punkt 6.3:**

#### Anfrage 1

---

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Züschen geht auf Felsabgang im Bereich des Züscher Ehrenmals ein und gibt an, dass glücklicherweise Beschädigungen am Ehrenmal nicht aufgetreten seien. Er bittet um Mitteilung, wie man auch zukünftig durch derartige Abgänge das Ehrenmal sichern könne. Bauhofleiter Alexander Vonnahme gibt hierzu an, dass er ein Fachbüro mit der Thematik beauftragen wolle.

### **Punkt 6.4:**

#### Anfrage 2

---

Ein stellvertretendes Ausschussmitglied der CDU aus Winterberg fragt für das heute fehlende Ausschussmitglied nach, ob zwischenzeitlich im Bereich der Hauptstraße ehemals „Schrans“ und „Bochumer Skihütte“ die Eigentümer zum Schneeräumen der Gehwege aufgefordert worden seien. Hier werde nach wie immer noch nicht regelmäßig geräumt. Hierzu teilt ein Ausschussmitglied der FDP aus Winterberg mit, dass dies für den Bereich „Bochumer Skihütte“ nicht sein könne, da er mit dem Räum- und Streudienst beauftragt sei und diesen auch wahrnehme. Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass man die Angelegenheit noch einmal überprüfen werde. Daneben wird durch den Ausschussvorsitzenden darauf hingewiesen, dass vor allem der Gehweg neben dem ehemaligen Edeka-Parkplatz in der Hagenstraße so gut wie nie geräumt werde.

#### Anmerkung der Verwaltung:

Gem. einer Vereinbarung mit dem Eigentümer ist dieser Bereich in der Hagenstraße durch die Stadt Winterberg zu räumen. Zukünftig wird eine ordnungsgemäße Räumung zugesagt.

### **Punkt 6.5:**

#### Anfrage 3

---

Das gleiche Ausschussmitglied der CDU aus Winterberg bittet um Mitteilung, wann die Kunsteisfläche vom Wintermarkt abgebaut werde, da Gäste diese nutzen möchten und in den umliegenden Geschäften nach dem Ausleihen von Schlittschuhen nachfragen.

Bürgermeister Michael Beckmann teilt hierzu mit, dass diese Kunsteisfläche bereits abgebaut sein sollte. Er werde sich einmal erkundigen.

#### Anmerkung:

Der Betreiber der Kunsteisfläche hat mitgeteilt, dass aufgrund des Wetters die Kunsteisfläche in den letzten Tagen schichtweg wie „betoniert“ gewesen sei und man die kleinen Verbindungsstücke nicht „rausschlagen“ konnte, ohne die Bahn zu

beschädigen. Von den Wetterprognosen her sei ein Abbau nunmehr für Donnerstag oder Freitag geplant.

### **Punkt 6.6:**

#### Anfrage 4

---

Außerdem weißt das gleiche Ausschussmitglied der CDU aus Winterberg darauf hin, dass aus seiner Sicht die Bushaltestelle an der Pforte in Richtung Grönebach schlecht ausgeleuchtet sei und bittet dies einmal zu überprüfen.

### **Punkt 6.7:**

#### Anfrage 5

---

Ein Ausschussmitglied der CDU aus Grönebach spricht die für dieses und nächstes Jahr geplante Straßenbaumaßnahme „Auf dem Deich“ in Grönebach an und fragt nach, ob hier noch eine Anwohnerversammlung stattfinden werde. Verwaltungsseitig wird angegeben, dass diese im Anschluss an den Haushaltsbeschluss des Rates für 2025 und nach Vorlage einer ersten Entwurfsplanung geplant sei.

### **Punkt 6.8:**

#### Anfrage 6

---

Ein Ausschussmitglied der SPD aus Siedlinghausen teilt mit, dass für die Zufahrt zum „10er Lift“ und der „Bremberg-Klausen“ das Aufstellen von Parkverbotsschilder vorgesehen sei. Die Pfosten für diese Schilder seien jedoch nicht einfach zu befestigen. Er bittet daher den Bauhof, im kommenden Jahr diese mit Bodenhülsen einzubetonieren. Bauhofleiter Alexander Vonnahme sagt einen Ortstermin in den Sommermonaten zu.

### **Punkt 6.9:**

#### Anfrage 7

---

Ein Ausschussmitglied der SPD aus Winterberg fragt nach, warum der Bauhof nicht mehr Schnee abfahre insbesondere in Winterberg im Bereich der Haupt- und Hagenstraße aber auch im Bereich des Altenheimes der Ortsdurchfahrt in Silbach.

Bauhofleiter Alexander Vonnahme teilt hierzu mit, dass der Schnee abgefahren werde. So habe man bereits in der vergangenen Woche damit begonnen und werde in den kommenden Tagen in verschiedenen Bereichen, so u.a. auch in der Haupt- und Hagenstraße und auch in Teilen von Silbach und Siedlinghausen, abfahren.

Sven Lucas Deimel  
Ausschussvorsitzender

Andreas Wittrock  
Schriftführer

Wir gratulieren zur Vollendung des

80. Lebensjahres am 8.2.25  
Frau Christel Beimann,  
Winterberg-Neuastenberg, Zur  
Lenneplätze 13

84. Lebensjahres am 8.2.25  
Herrn Waldemar Kaiser,  
Winterberg, Bahnhofstraße 9

81. Lebensjahres am 8.2.25  
Herrn Helmut Knappe,  
Winterberg-Niedersfeld,  
Am Hohen Ufer 11

90. Lebensjahres am 8.2.25  
Frau Ingrid Möhle, Winterberg-  
Siedlinghausen, Schillerstraße 10

85. Lebensjahres am 9.2.25  
Herrn Wilhelm Senge, Winterberg-  
Altastenberg, Zum Heidegarten 18

83. Lebensjahres am 9.2.25  
Frau Helga Gebert, Winterberg,  
Nuhnstraße 3c

97. Lebensjahres am 9.2.25
- Frau Luise Dauber, Winterberg,  
Wernsdorfer Straße 38

89. Lebensjahres am 9.2.25  
Frau Elisabeth Kelm, Winterberg-  
Niedersfeld, An der Hille 20

89. Lebensjahres am 11.2.25  
Frau Hildegard Stabaginski, Win-  
terberg, Poststraße 11

82. Lebensjahres am 11.2.25  
Frau Sibylla Fresen, Winterberg-  
Elkeringhausen, Im Orketal 7

89. Lebensjahres am 11.2.25  
Frau Ilse Dohle, Winterberg-Sil-  
bach, Bergfreiheit 70

80. Lebensjahres am 12.2.25  
Frau Ingeborg Möller, Winterberg-  
Züschen, Blumenstraße 6

95. Lebensjahres am 12.2.25  
Herrn Rudolf Wahle, Winterberg,  
Hagenstraße 6

85. Lebensjahres am 13.2.25
- Herrn Ferdi Kräling, Winterberg-  
Siedlinghausen, Sorpestraße 36b

85. Lebensjahres am 13.2.25  
Herrn Manfred Ziebell, Winter-  
berg-Züschen, Nuhnentalstraße 62

92. Lebensjahres am 14.2.25  
Herrn Wolfgang Schnurbusch, Win-  
terberg, Am Kurpark 5

87. Lebensjahres am 15.2.25  
Herrn Günter Beier, Winterberg-  
Niedersfeld, Ruhrstraße 23

84. Lebensjahres am 16.2.25  
Herrn Karl-Heinz Kappen, Winter-  
berg-Züschen, Finkenweg 2

83. Lebensjahres am 16.2.25  
Herrn Manfred Grosche, Winter-  
berg, Am Leissen Köpfchen 4

88. Lebensjahres am 16.2.25  
Herrn Adolf Borgmann, Winter-  
berg-Niedersfeld, Grönebacher  
Straße 3
86. Lebensjahres am 17.2.25  
Frau Antonia Klauke, Winterberg-  
Züschen, Krumme Straße 9

80. Lebensjahres am 18.2.25  
Frau Anna Elisabeth Rahmfeld,  
Winterberg-Siedlinghausen, Sor-  
pestraße 45

82. Lebensjahres am 18.2.25  
Frau Elisabeth Steinhausen, Win-  
terberg, Dr.-Suren-Straße 1

91. Lebensjahres am 18.2.25  
Frau Elfriede Isken, Winterberg-  
Niedersfeld, In der Burbecke 10

86. Lebensjahres am 19.2.25  
Herrn Günther Friedrich, Winter-  
berg-Siedlinghausen, Grimme-  
weg 2

90. Lebensjahres am 19.2.25  
Herrn Josef Padberg, Winterberg-  
Hildfeld, Gerkenweg 2

Ende: Informationen aus dem Rathaus

AUS DEM VEREINSLEBEN

Spielmannszug beim Festival der Musik

Der Spielmannszug Züschen un-  
ternahm nach einer langen Sai-  
son einen Tagesausflug nach  
Wetzlar. Zunächst wurde bei ei-  
ner Stadtführung die sehens-  
werte Innenstadt erkundet. So  
erfuhr der Spielmannszug, dass  
in Wetzlar die Firmen Leica und  
Buderus ansässig sind. Aber  
auch das Reichskammergericht  
war von 1689 bis 1806 in Wetz-  
lar zuhause und man staunte,  
dass Goethe dort Praktikant  
war. Aber anstatt sich mit Ju-  
risterei zu befassen, ging Goe-  
the seiner Leidenschaft des  
Schreibens nach und verfasste  
„Die Leiden des jungen  
Werthers“.

Nachdem die Baugeschichte  
des Domes erklärt wurde gab  
es eine Stärkung, bevor man  
zum Höhepunkt des Tages kam,  
dem „Festival der Musik“. 400  
Musikerinnen und Musiker prä-  
sentierten eine große Bandbrei-  
te der Marsch- und Showmusik  
und entfachten ein Feuerwerk  
der Musik mit fesselnden Cho-

reographien und prunkvollen  
Uniformen. Schluss- und Höhe-  
punkt war das Finale, zu dem

nochmals alle Formationen Ein-  
zug in die Arena hielten. Mit  
Ohren voller Musik fuhren die

Musikerinnen und Musiker des  
Spielmannszuges zufrieden  
nach Züschen zurück.



## Jahreshauptversammlung des Löschzugs Niedersfeld



### Löschzug Niedersfeld

Zur Jahreshauptversammlung des Löschzugs Niedersfeld begrüßte Löschzugführer Sebastian Hoffmann neben den zahlreich erschienenen Kameradinnen und Kameraden zudem Bürgermeister Michael Beckmann, Wehrleiter Martin Niggemann, Ortsvorsteher Christian Schmidt sowie die Niedersfelder Ratsmitglieder und weitere Gäste. In den Grußworten der Gäste wurde die hohe Wertschätzung für das Engagement der hochmotivierten Kameradinnen und Kameraden zum Ausdruck gebracht, was sich sowohl im Übungs- und Einsatzdienst als auch durch die aktive Einbringung im Dorfleben widerspiegelt, so der Tenor. Zudem wurden anstehende Investitionen in Gerätehäuser, Fahrzeuge und weitere Ausrüstung dargelegt und auch die damit verbundenen Herausforderungen erläutert. Den Auftakt bei den Jahresrückblicken macht die aus 20 Kindern und 4 Betreuerinnen bestehende Kinderfeuerwehr, welche auf ein abwechslungsreiches Jahr 2024 zurückschaut. So wurde das Legoland in Niedersfeld besucht oder spielerisch das Absetzen eines Notrufs geübt. Die Anschaffung einheitlicher T-Shirts im vergangenen Jahr stärkt die Zusammengehörigkeit. Für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung bedanken sich die Betreuerinnen ganz herzlich im Namen der Kinder und Eltern beim Autohaus Hoffmann aus Winterberg und dem Löschzug Niedersfeld. Die Kameraden der Löschköche blicken auf 13 Kocheinsätze und ca. 300 geleistete Stunden zurück. Sie bedankten sich bei den anwesenden Vertretern von Rat und

Verwaltung der Stadt Winterberg für die Unterstützung bei der Ausstattung der Küche. Auch die Ehrenabteilung hat einiges zu berichten. So trafen sich die Kameraden zu einigen geselligen Runden. Höhepunkt bildete dabei ein gemütlicher Nachmittag mit den Partnerinnen bei Kaffee und Kuchen sowie Köstlichkeiten vom Grill am Gerätehaus in Winterberg. Die 64 Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung leisteten im Jahr 2024 in 57 Einsätzen rund 800 Stunden, hinzu kommen weitere Stunden für Ausbildung, Dienstabende und Übungen. Mit zurzeit 24 atemschutztauglichen Kameradinnen und Kameraden ist der Löschzug Niedersfeld auch in diesem Bereich sehr solide aufgestellt. Eine personelle Veränderung gab es bei der Jugendfeuerwehr. Nach 9-jähriger Tätigkeit gibt Felix Harbecke sein Amt als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart auf. Die Anwesenden dankten ihm für sein langjähriges Engagement im wichtigen Bereich der Nachwuchsförderung mit Applaus. Als kleine Anerkennung erhielt er einen Winterberg-Gutschein. Im Rahmen der Versammlung wurden Janne und Bastian Tuss in die Einsatzabteilung sowie Bernd Michels und Marius Tampier in die Unterstützungsabteilung aufgenommen. Auch einige Beförderungen wurden durch Wehrleiter Niggemann vorgenommen. So wurde Angelique Kowalczyk zur Hauptfeuerwehrfrau und Fabian Schmidt, Ralph Hof sowie Louis Tuss jeweils zum Unterbrandmeister befördert. Die Ehrungen der langjährigen Mitglieder des Löschzugs Niedersfeld finden auf dem Stadt-

feuerwehrtag am 10.05.2025 in Silbach statt. Abgerundet wurde die Versammlung mit einem Überblick über die getätigten und geplanten Beschaffungen. Unter anderem ermöglichen Zuwendungen aus dem Förderverein des Löschzugs Niedersfeld, zusätzliche Ausstattung anzuschaffen. Wer Interesse hat, die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden durch eine Mitgliedschaft im Förderverein finanziell

zu unterstützen, wird gebeten sich beim Kassierer Christian Wiese zu melden.

Für das Jahr 2025 stehen bereits einige Termine auf dem Programm. So lädt der Löschzug am Sonntag, den 02. März ab 10:30 Uhr zum Frühschoppen ins Feuerwehrhaus ein, zu dem die Löschköche mittags Eintopf aus der Gulaschkanone servieren werden. Musikalisch umrahmt wird der Frühschoppen durch die Egerländer Musikanten der Blasmusik Niedersfeld.

Des Weiteren findet nach dem Niederbrennen des Osterfeuers am Ostersonntag (20. April) wieder die After-Osterfeuer-Party im Feuerwehrhaus statt. Auch dort sorgen die Löschköche für das leibliche Wohl und servieren wieder ihren deftigen Osterfeuertopf. Die Kameradinnen und Kameraden des Löschzugs Niedersfeld freuen sich über jeweils rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

## Mammey auf Platz 1 beim Deutschen Schülercup



Max Mammey hat beim Deutschen Schülercup in Hinterzarten am Samstag, den 18. Januar 2025, den Gesamtsieg in der Altersklasse S15 im Skisprung und in der Nordischen Kombination errungen. Auch Lennart Haschke zeigte eine starke Leistung und sicherte sich den 3. Platz, was ihn ebenfalls auf das Podest brachte. Beide Athleten vom Skiklub Winterberg konnten somit einen sehr erfolgreichen Wettkampf verzeichnen. Am 2. Wettkampftag erreichte Max

Mammey den 2. Platz und Lennart Haschke den 5. Platz.

In der Gesamtwertung des Wettbewerbs konnte sich Max Mammey schließlich als Sieger durchsetzen, während Lennart Haschke den 6. Platz belegte. Eine wirklich beeindruckende Leistung!

Im COC der Nordischen Kombination in Eisenerz belegte Marie Naehering den 13. Platz, was ebenfalls ein herausragendes Ergebnis in dieser starken Wettbewerbsklasse darstellt.

## 6. Weltcup, 56. EM - und Sonnenschein

**Felix Loch: Ich fühle mich wie in St. Moritz**

**„Gutes Miteinander mit Österreichs Team“**

Winterberg. (ske) Die Vorfreude bei den Sportlerinnen und Sportlern sowie den Organisatoren vor dem 6. EBERSPÄCHER Rodel Weltcup und den 56. Europameisterschaften könnte nicht größer sein. Der strahlende Sonnenschein bei der Pressekonferenz und die sonnigen Aussichten fürs Wochenende weckten große Erwartungen: „Ich fühle mich wie in St. Moritz und genieße die Tage in Winterberg“, sagte Felix Loch, dessen Erinnerungen an das „Winterberger Wetter“ nicht die besten sind. „Am Wochenende dürften neue Bahnrekorde aufgestellt werden, zumal sich auch das Eis in bestem Zustand befindet.“

So sah es auch Stephan Pieper: „Das Wetter spricht für sich“, betonte der Geschäftsführer des Sportzentrums Winterberg (SZW). Hans-Jürgen Köhne, Vorsitzender des BRC Hallenberg, brachte es so auf den Punkt: „Lieber Sonnensegel in der Bahn als Regenschirme.“

Sportlich dürfte es hoch hergehen. Deutschland, Österreich, Lettland und Italien als favorisierte Teams: „Wir brauchen uns nicht zu verste-



**Team Österreich**

cken“, erklärte Deutschlands Cheftrainer Patric Leitner. So sehen es auch die Athletinnen und Athleten: „Österreich ist stark, aber ich möchte um die EM-Medaillen mitfahren“, so Max Langenhan. Das gilt auch für Felix Loch, dessen Saisonverlauf nach eigener Aussage „im Großen und Ganzen gepasst“ hat. „Ich habe nach Platz zwei in Altenberg gemerkt, dass ich es noch kann und aufs Podium fahren kann.“ Julia Taubitz hat die Enttäuschung nach Rang 10 in Altenberg „schnell verarbeitet“ und will wieder in die Erfolgsspur zurück. Voller Vorfreude sind auch die deutschen Doppelsitzer: „Wir schauen von Rannen zu Rennen.“ Für Cheyenne Rosenthal steht fest: „Jessica und ich brauchen uns nicht zu verstecken. In Winterberg, auf meiner Heimbahn, kommen wir gut zurecht. Mit einer gehörigen Portion Selbst-

bewusstsein geht auch das Team Austria in die beiden Wettkampftage am Samstag und Sonntag. „Ich will meinen EM-Titel verteidigen“, sagte Jonas Müller. „Aber es muss alles passen.“ Lisa Schulte, Sensations-Weltmeisterin von Altenberg 2024, sieht „eine gute Chance, aufs Podium zu fahren“. Der Doppelsitzer Thomas Steu und Wolfgang Kindl, 2023/2024 in ihrer ersten gemeinsamen Saison mit großen Erfolgen - Zweiter bei der WM, EM-Titel und Sieg im Gesamtweltcup - wollen ihre Erfolgs-Bilanz fortsetzen - in Winterberg und bei der WM in Whistler. Georg Hackl, gern gesehener Gast, seit 2022 als Trainer für Fahr- und Schlittentechnik in Österreich, bezeichnete „einen gut präparierten Schlitten als wichtig, entscheidend sei aber die fahrerische Leistung“ der Sportlerinnen und Sportler.



**Julia Taubitz**

Zugleich lobte er die Harmonie und das Miteinander im Team Austria. Thomas Steu: „Georg passt auch und besonders menschlich zu uns.“ Angesprochen, ob Österreich angesichts der großen Erfolge eine besondere Drucksituation spürt, meinte Hackl: „Ich fühle keine. In Österreich sieht man das einfach lockerer als in Deutschland, das stets an Anspruch hat, die führende Rodel-Nation zu sein.“

Wie steht es um die Atmosphäre zwischen beiden Rodel-Nationen? „Wir sind Konkurrenten, pflegen aber ein gutes Miteinander“, so Felix Loch. „Wir sind eine große Rodel-Familie“, ergänzte Hackl, der hofft, dass im Hinblick auf Olympia 2026 die Bahn in Cortina steht. „Es wäre eine Katastrophe, wenn die Kufen-Wettbewerbe nicht in Italien stattfinden würden.“

## 114 Kindern das Ski- und Snowboardfahren beigebracht

Unter besten Wintersportbedingungen konnten in der Woche vom 13. bis zum 17. Januar 2025 insgesamt 114 Kinder des Ski- und Snowboard-

fahren erfolgreich erlernen. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Neuen Skischule Winterberg, die uns tatkräftig unterstützt hat, konnten wir den

Kindern die Freude an den schönsten Wintersportarten näherbringen. Die Neue Skischule stellte uns u.a. fachkundige Instrukteure zur Seite, die die jungen Teilneh-

mer optimal betreuten. Den Kindern hat die Ski- und Snowboardwoche richtig Spaß gemacht!

Der Skiklub Winterberg bedankt sich herzlich bei der Neuen Skischule Winterberg sowie beim DRK Familienzentrum und dem Edith-Stein Familienzentrum für die hervorragende Zusammenarbeit und die sehr gute Kooperation. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den helfenden Händen sowie der Breitensportabteilung unter der Leitung von Nina Schulte, für die ausgezeichnete Arbeit und Unterstützung.

Ab jetzt geht es für die Kinder immer mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr auf die Piste. Wir wünschen den Kindern viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen Hobbys und viele unvergessliche Momente im Schnee und im Winterberger Skiliftkarussell!



**Gruppenfoto**

## 18. Neuastenberger Nostalgieskirennen

Am 9. Februar 2025 ist es wieder so weit: Das nostalgische Skivergnügen auf der historischen Postwiese von Neuastenberg ist bereit für das alle zwei Jahre stattfindende Ereignis.

Geboten wird den Zuschauern eine Revue alten Originalmaterials aus den Anfangszeiten des Skilaufens, betreffend die Skiausrüstung und die Bekleidung.

Neben einem zu bewältigenden Slalomkurs, Sprüngen auf einer eigens errichteten Schanze und einer Massenabfahrt zum Ausklang bekommen die Zuschauer immer wieder Informationen zum Geschehen. Der Verkehrs- und Heimatverein in Kooperation mit dem Westdeutschen



Wintersportmuseum lädt herzlich zum Zuschauen und zur Teilnahme auf das Postwiesengelände

unterhalb des Gasthofes zur Post ein.

Beginn ist um 11.00 Uhr mit der

Anmeldung vor Ort oder vorab unter der Adresse

info@neuastenberg.de



## Cheyenne Rosenthal Teil des siegreichen Quartetts der Mixed-Team-Wettbewerbe

Im Doppel mit Jessica Degenhardt erneut Rang zwei Oberhof / St. Moritz (pst). - Das Rodelduo im Damendoppelsitzer Jessica Degenhardt / Cheyenne Rosenthal (RRC Altenberg / BSC Winterberg) kommt in diesem Winter im Weltcup irgendwie nicht an den Österreicherinnen Selina Egle und Lara Kipp vorbei.

Beim Weltcup in Oberhof fehlte dem sächsisch-sauerländischen Doppel genau eine Zehntelsekunde im Vergleich zu den Weltcup-

Führenden nach zwei Läufen. Die anderen deutschen Doppel Dajana Eitberger und Magdalena Matschina (RC Ilmenau / SV Bad Feilnbach) sowie Elisa-Marie Storch und Pauline Patz (RT Suhl / RSV Schmalkalden) wurden Dritte und Sechste.

Dafür gelang im neuen Mixed-Team-Bewerb zusammen mit Tobias Wendl und Tobias Arlt mit jeweiliger Laufbestzeit der Sieg vor Österreich und Italien I. Das zweite deutsche Team mit Daja-

na Eitberger und Magdalena Matschina sowie Hannes Orlamünder und Paul Gubitz kam auf Rang vier.

In St. Moritz gab es für die NWBSV-Pilotin Laura Nolte vom BSC Winterberg wegen witterungsbedingter Absage der Wettkämpfe am Sonntag nur Monobobwettbewerbe.

Nach einem neunten Rang gelang zumindest im zweiten Wettbewerb im legendären Schweizer Eiskanal hinter den Amerikaner-

rinnen Elana Meyers-Taylor und Kaysha Love als Dritte der Sprung aufs Podium. Für Noltens Vereinskollegen Matthias Sommer gab es am Samstag im Viererbob von Francesco Friedrich (BSC Sachsen Oberbärenburg) einen zweiten Rang beim Sieg des britischen Bobs von Pilot Brad Hall. Die anderen Deutschen Viererbobs von Johannes Lochner (BC Stuttgart Solitude) und Adam Ammour (BRC Thüringen) wurden Dritter und Vierter.

## Kolping-Senioren Siedlinghausen feiern Karneval

Das Organisationsteam der Seniorengemeinschaft Siedlinghausen lädt recht herzlich ein zum Seniorenkarneval am 11. Februar 2025 im Kolpinghaus Siedlinghausen. Unter dem Motto „Alle unter einem Hut“

beginnen wir den Nachmittag um 14.33 Uhr mit Kaffee und Berlinern. Im Anschluß gibt es ein buntes Programm mit Musik, Gesang, Tanz und Dönes aus der Bütt. Eine kleine Kostümierung wäre ge-

wünscht. Anmeldungen bitte bis zum 8. Februar bei Annemarie Wiese (Tel. 8198). Bitte schon mal vormerken - im März treffen sich die Senioren in Siedlinghausen am 11. März um 9.00 Uhr zu einem Wortgottes-

dienst in der Fastenzeit mit der Gemeindereferentin Regina Swoboda im Kolpinghaus Siedlinghausen im Anschluß an den Gottesdienst gibt ein Frühstücksbuffet aus Pedros Küche.

# Weltcup-Finale und WM-Generalprobe steigt für Snowboard-Elite am 15./16. März in Winterberg

**VISA FIS Snowboard Alpine Weltcup im Parallelsalom erneut im Skiliftkarussell Winterberg am Poppenberghang / Großes Vertrauen in Winterberg**

Winterberg. Das letzte Weltcup-Wochenende der Saison ist im Ski- und Snowboardzirkus immer ein ganz besonderes. Denn dann geht es nicht mehr nur um die begehrten Weltcup-Punkte, zumeist wird an diesem finalen Rennwochenende die große Kristallkugel für den Gesamtweltcup sowie die kleine für die jeweilige Disziplin-Wertung vergeben. In diesem Jahr ist das Weltcup-Finale zudem die letzte Standort-Bestimmung vor den Weltmeisterschaften eine Woche später in St. Moritz. Umso größer ist die Bedeutung für Winterberg, denn der Poppenberghang inmitten des Skiliftkarussells Winterberg ist Austragungsort des VISA FIS Snowboard Alpine Weltcup-Finales im Parallel-Slalom am 15. und 16. März. Die Erfahrung zeigt, dass das Publikum direkt am Zielhang wie in den vergangenen Jahren erneut ein einzigartiges Snowboard-Spektakel bei freiem Eintritt erwarten darf, wenn sich die weltbesten Raceboarder atemberaubende Duelle liefern. Der Countdown für ein unvergessliches Event läuft!

„Wir freuen uns alle hier in Winterberg natürlich sehr auf dieses immer wieder außergewöhnliche sportliche Highlight. Die Wahl auf uns als Austragungsort für das Weltcup-Finale zeigt das Vertrauen der Verantwortlichen beim Weltverband FIS und dem deutschen Verband Snowboard Germany in uns und vor allem in unser hervorragendes Team Winterberg, das auch in diesem Jahr wieder alles dafür tun wird, um einen großartigen Weltcup zu gewährleisten“, sagt der Geschäftsführer der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH, Winfried Borgmann. Und wer weiß, vielleicht stehen am Ende beim Heimweltcup sogar das ein oder andere deutsche Snowboard-As ganz oben auf dem Podest. Die zuletzt steigende Formkurve von Ramona Hofmeister und Co. nähren auf jeden Fall die Hoffnung



darauf, dass sich das deutsche Team noch nach oben in der Weltcup-Wertung kämpfen wird.

**Herzensprojekt und mediales Großereignis zugleich**

Für Winterberg ist der Snowboard-Weltcup ein Herzensprojekt und eine hervorragende Gelegenheit zugleich, die Winter-sport-Destination in der ganzen Welt medial zu präsentieren. „Natürlich sind wir jedes Mal begeistert, wenn tolle Fernsehbilder live aus Winterberg um die Welt gehen und die Vorzüge unserer wunderschönen Heimat zeigen. Darüber hinaus sind die Netzwerke und Freundschaften in all den Jahren mittlerweile so eng zwischen uns, den Sportlern, Trainern und Funktionären, dass dieser Heim-Weltcup von allen leidenschaftlich organisiert und umgesetzt wird. Wir sind wie so eine Familie, die sich darauf freut, jedes Jahr wieder zusammenzukommen“, freut sich Winfried Borgmann gemeinsam mit Bürgermeister Michael Beckmann, der schon als früherer Tourismus-Direktor maßgeblich mitverantwortlich dafür war, den Snowboard-Weltcup nach Winterberg ins Hochsauerland zu holen.

**Verbandspräsident: „Alle Athleten freuen sich auf Winterberg!“**

Auch die Verbands-Spitze von Snowboard Germany blickt mit viel Vorfreude auf das Heimspiel am Poppenberghang im Skiliftkarussell Winterberg. „Weltcupfinale in Winterberg: Das hat sich in der Snowboard-Community mittlerweile etabliert. Alle Athleten und Athletinnen freuen sich auf die Rennen in Nordrhein-Westfalen und stoßen danach in Möp-

pis Hütte auf ihre hoffentlich erfolgreiche Saison an. Dieses Jahr wird die Party allerdings etwas kürzer ausfallen, da direkt im Anschluss noch die Weltmeisterschaften im schweizerischen Engadin stattfinden. Der Heimweltcup ist daher gleichzeitig WM-Generalprobe“, sagt Verbandspräsident Professor Michael Hölz. Geboten wird auf jeden Fall wieder einiges. „Natürlich wird es wieder reichlich Musik und eine tolle Moderation geben. Und für Party ist ebenfalls in Möppis Hütte ge-

sorgt. Der Eintritt ist frei, ein kostenloser Shuttle aus der Stadt Winterberg zu den Wettkämpfen und der Weltcup-Party eingerichtet, das Spektakel kann also beginnen. Und wer nicht nur live als Fan dabei sein möchte, sondern zum Gelingen des Weltcups als HelferIn oder Helfer beitragen möchte, kann sich über die Webseite

[www.snowboard-winterberg.de](http://www.snowboard-winterberg.de) direkt als Helfer bewerben und eintragen“, so Winterbergs Eventmanager Marius Tampier. „Wie in den Jahren zuvor nutzen wir wieder die Plattform German Volunteers - rund 150 ehrenamtliche Volunteers greifen am Weltcup Wochenende mit ins Rad, um den Sportlerinnen und Sportlern perfekte Bedingungen bieten zu können.“

Wer sich vorab über den Weltcup informieren möchte, sollte ebenfalls die Webseite [www.snowboard-winterberg.de](http://www.snowboard-winterberg.de) nutzen sowie den Social Media-Kanälen unter dem Stichwort „snowboardwinterberg“ folgen.

## Platz 1 für Anni Stellmacher

Anni Stellmacher hat beim Deutschen Schülercup der Alpinen in der Klasse U12 in Schöneck den 1. Platz erkämpft.

Die talentierte Skirennfahrerin vom Skiklub Winterberg setzte sich mit einer herausragenden Leistung durch und sicherte sich den Sieg.



## Neuer Vorstand der Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld

Nach einer erfolgreichen Generalversammlung am 11.01.2025 hat sich der Vorstand der Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld teilweise geändert.

Nach 15 jähriger aktiver Vorstandsarbeit ist Silvia Völkel von ihrem Posten als 2. Vorsitzende zurückgetreten. Bernd Appelhans

ist ihr Nachfolger.

Lena Sauerwald hat nach 6 Jahren ihr Amt als Schriftführerin abgegeben. Ihre Nachfolgerin ist Lisa-Marie Sauerwald.

Alexander Sengen hat die Wiederwahl zum 2. Notenwart angenommen.



**v.l.n.r.: A. Sengen (2. Notenwart), B. Appelhans (2. Vorsitzender), M. Ittermann (Kassierer), L. Sauerwald (Schriftführerin), T. Ittermann (1. Vorsitzender), H. Sauerwald (Jugendwart), T. Thiele (Jugendwart) und P. Appelhans (1. Notenwart)**

## Jagdgenossenschaft Elkeringhausen/Eichseite

### Einladung Jahreshauptversammlung 2025

Am Freitag, den 14.03.2025 findet um 20.00 Uhr in dem Feuerwehrhaus in Elkeringhausen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Elkeringhausen/Eichseite statt, zu der die Jagdgenossen herzlich eingeladen

sind, durch Vorlage einer Vollmacht können sich die Jagdgenossen bei der Versammlung vertreten lassen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift der Versammlung vom 15.03.2024
3. Kassenbericht Jahr 2024/2025

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungserteilung
5. Wahlen Kassenprüfer und Stellvertreter
6. Vorstellung des Haushaltsplanes 2025/26
7. Verwendung des Ertrages der Jagdpacht und Auszahlungstermin
8. Verwendung der Rücklagen

9. Jagdpachtangelegenheiten
  10. Verschiedenes
- Damit das Jagdkataster ständig auf dem neuesten Stand ist, bitten wir die Jagdgenossen bei Veränderungen der Eigentumsverhältnisse dieses dem Jagdvorstand, unter Vorlage des Grundbuchblattes mitzuteilen

## KIRCHEN, KINDERGÄRTEN, SCHULEN

### Seminarangebote des Bildungs- und Exerzitienhauses St. Bonifatius

Im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius in Winterberg-Elkeringhausen findet vom 24. bis 28. März 2025 das Seminar „**Trennung - eine andere Form des Zusammenseins!**“ statt:

#### Leben mit der Vernetzung

Bis vor einigen Jahren gehörte die Trennung eines Paares in vielen Kreisen noch zum Tabu, besonders dann, wenn Kinder im Spiel waren. Leiderfahrung bezog sich besonders auf das Scheitern an sich und das Dastehen in der Gesellschaft. Schuldgefühle beherrschten die Szene und verhinderten Entwicklung. Stehen wir heute an einer nächsten Stufe?

Heute stellen sich nach einer längeren Trauerphase eher Fragen nach der Bewältigung, wenn die Welt einer Paarbeziehung zerbricht. Trennungen lösen für den einzelnen erst einmal schwer zu bewältigende Krisen aus: Träume und Visionen zerplatzen, ein gemeinsam begonnener Weg ist plötzlich zu Ende, Sinn und Orientierung gehen verloren, Selbstvertrauen erfährt einen Knacks, Verlustgefühle beherrschen

alles, Angst vor dem Neuen lähmt, sich zurück zu ziehen, lockt an. Es kann sich mit der Zeit ein neuer Blick einstellen: Gelebtes Leben vor der Trennung geht nicht verloren. Das, was durch die Paarbeziehung entwickelt wurde, kann sich nach der Trennung weiterentwickeln, nur eben anders und in verschiedenen Welten. Für diese Sicht braucht es ein Ja von Innen, einen akzeptierenden Umgang der beiden Partner. In dieser Woche wollen wir gemeinsam austauschen, wo wir mit unseren Erfahrungen und Bedürfnissen stehen.

Folgende Themen werden uns beschäftigen:

- o Wie lebe ich mit der Trennung?
- o Was brauche ich, um die veränderte Wirklichkeit anzunehmen und sie integrieren zu können?
- o Was macht mein Leben lebenswert?
- o Bin ich neugierig, neue, unbekannte Wege gedanklich zu zulassen, weil ich aufhöre, mit der Vergangenheit zu hadern?
- o Habe ich schon eine Ahnung davon, dass trotz Trennung(en) Ver-

gangenheit - Gegenwart - Zukunft als Ganzes zu mir gehören? Kreativ, bewegungsorientiert und selbsterfahrend wollen wir uns all den Themen stellen, die sich zwischen Abschied(en) und Visionen bewegen.

Wir laden Sie herzlich ein. Wir freuen uns auf Sie.

Auch in dem Seminar „**Am Wendepunkt: Schöpfung**“, vom 28. bis 30. März 2025, gibt es noch freie Plätze:

#### Spiritualität - Haltung - Lebensstil

Wir begeben uns auf eine geistliche Spurensuche, die zu einem angemessenen Lebensstil angesichts der Klimakrise motiviert. Eine notwendige lebensbejahende, hoffende Haltung gründet in einer ganzheitlichen Spiritualität. Sie wird getragen vom Glauben an den Schöp-

fergott. In der „göttlichen Ökologie“ geht es grundlegend um die Verbundenheit allen Lebens miteinander. Im „Sonnengesang“ des hl. Franziskus finden wir hierzu eine Orientierung.

Elemente des Kurses:

- o Impulse aus franziskanischer Spiritualität
  - o Gespräch und Austausch
  - o kreative Elemente
  - o Gebet und Gottesdienst
  - o Zeiten der Stille und Achtsamkeit
- Bitte richten Sie Ihre Anmeldung zu beiden Kursen an das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius  
Bonifatiusweg 1 - 5  
59955 Winterberg-Elkeringhausen  
Fon: 02981 9273 - 0  
Email: [info@bonifatius-elkeringhausen.de](mailto:info@bonifatius-elkeringhausen.de)

## Einladung zum Taizégebet

Am Samstag, den 22. Februar 2025, lädt das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius in Elkeringhausen um 21.00 Uhr zum

Taizégebet in die Bonifatiuskapelle ein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

# Kulturprogramm 2025 in Borgs Scheune

Borgs Scheune startet in ein neues Veranstaltungsjahr. Besucher dürfen sich wieder ein breit gefächertes Kulturprogramm im Heimatmuseum Borgs Scheune freuen. Los geht's mit einem **Vortragsabend** zum Thema „**Wälder, Wölfe und Wisente im Rothaargebirge**“



Foto: Michael Keuthen

von Michael Keuthen, Revierförster i. R. im heutigen Regionalforstamt Oberes Sauerland des Landesbetriebes Wald und Holz Nordrhein-Westfalen, am **Donnerstag, den 06.02.2025 um 19:00 Uhr** Hier das Kulturprogramm 2025 im Heimatmuseum Borgs Scheune in der Übersicht:

- **Do. 06. Februar, 19:00 Uhr:** „**Wälder, Wölfe und Wisente im Rothaargebirge**“ - Vortrag von Michel Keuthen. Eintritt 3 €. <http://www.oberkirchen-hsk.de>
- **Sa. 29. März, 19:30 Uhr:** Kabarettist **Erwin Grosche mit Best of „Die Follkommenheit“** VK 22 € / AK 24 € / [www.erwingrosche.de](http://www.erwingrosche.de)
- **Do. 10. April, 19:00 Uhr:** **Mitgliederversammlung** - Herzliche Einladung an alle Interessierten und Mitglieder des Fördervereins, im Rahmen der Jahreshauptversammlung einen Einblick in die Arbeit hinter dem Heimatmuseum Borgs Scheune zu erhalten.
- **Sa. 12. April, 19:00 Uhr:** **Mittelalterliches Gelage mit den Spielleuten Federschrey** VK 50 € (Eintritt inkl. Essen

und Trinken, Musik und Unterhaltung) / [www.federschrey.de](http://www.federschrey.de) Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht!

- **Do. 24. April, 19:00 Uhr:** „**Naturschutz im eigenen Garten. Lebensräume schaffen**

- und Artenvielfalt fördern“** Vortrag von **Dagmar Cramer**. Eintritt: 3,- Euro (nur Abendkasse)
- **Sa. 28.06., 19:30 Uhr:** Abschlusskonzert des 5. Akkordeon-Sommerkurses mit dem **Duo Toeac** -TOEAC ist ein international anerkanntes Akkordeon-Duo, das für seine bahnbrechenden Interpretationen und facettenreichen Kollaborationen bekannt ist. **Pieter Berkers** und **Renée Bekkers** bieten ein dynamisches Repertoire, das klassische Musik mit zeitgenössischen Einflüssen verbindet. [www.toeac.nl](http://www.toeac.nl) VK 20,- Euro/AK 22,- Euro
  - **Veranstaltung in Kooperation mit KuKuK! Der Projektgruppe Kultur des Stadtmarketingvereins Winterberg mit seinen Dörfern e.V.**
  - **Sa. 06. September, 19:30 Uhr:** Lesung mit **Kathrin Heinrichs „Gras drüber“** Taufrische Geschichten und ein mitreißendes Bühnenprogramm - kein Wunder, dass Kathrin Heinrichs ihr Publikum immer wieder begeistert.

[www.kathrin-heinrichs.de](http://www.kathrin-heinrichs.de). VK 16 € / AK 18 €.

- **Do. 09. Oktober, 19:00 Uhr:** „**Rettung für die letzten ihrer Art**“ Vortrag von Dr. Axel M. Schulte über das Modellprojekt „Biodiversitätskonzept Artenschutz Flora“ in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station des Hochsauerlandkreises e. V. Es wird um eine Spende zu Gunsten der Biologischen Station Hochsauerlandkreis e.V. gebeten.
- **Sa. 25. Oktober, 19:30 Uhr:** **Konzert „Folkes Stimme“** mit **Johannes-Georg Kappen** und **Bjarne Krämer**. Nach der erfolgreichen Premiere im Herbst 2024 präsentiert das Folkmusik-Duo „Folkes Stimme“ neue musikalische Erlebnisse. VK 15 € / AK 17 €.

Eintrittskarten für die Veranstaltungen des Fördervereins können im Vorverkauf online unter [www.winterberg.de/deinerlebnismoment](http://www.winterberg.de/deinerlebnismoment) und persönlich in der Touristikinformation Züschen erworben werden. Die Plätze für die Veranstaltungen sind begrenzt, deshalb lohnt sich eine rechtzeitige Anmeldung. AK Abendkasse /



Foto: Bernd Müller

TK Tageskasse / VK Vorverkauf. Einlass zu jeder Veranstaltung ist jeweils 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Ergänzende Informationen zu den Veranstaltungen können auf der Vereins-Website [www.borgs-scheune.de](http://www.borgs-scheune.de) und der Website des Kooperationspartners KuKuK! [www.kukuk-winterberg.de](http://www.kukuk-winterberg.de) nachgelesen werden. Wer sich für die Arbeit des Fördervereins für Kultur-, Denkmalpflege und Naturschutz in der Gemeinde Züschen e.V. und die Borgs Scheune interessiert, sich für Kultur- und Museumsarbeit und den Erhalt der Borgs Scheune engagieren möchte, ist herzlich eingeladen. Das Vorstandsteam freut sich über Anfragen während der Veranstaltungen und per E-Mail [info@borgs-scheune.de](mailto:info@borgs-scheune.de)



Foto: Duo Toeac

# Erfolgs-Projekt „Unternehmen vor Ort“ wichtiger Türöffner für Unternehmen und Schüler

Wirtschaftsförderung Winterberg übergibt „UvO“-Zertifikate an 20 teilnehmende Sekundarschüler / Stärkung der heimischen Wirtschaft

**Winterberg.** Was hilft gegen Fachkräfte- und Nachwuchsmangel? Gezielte Information, gute Kommunikation und der persönliche Austausch von jungen Menschen mit heimischen Unternehmerinnen und Unternehmern! Alle diese Komponenten vereint das Projekt „Unternehmen vor Ort“, das kurz „UvO“ genannt wird. Initiiert von der Wirtschaftsförderung Winterberg, hat „UvO“ in Kooperation mit der Sekundarschule Medebach-Winterberg zum Ziel, die Schülerinnen und Schüler des 8. bzw. 9. Schuljahrgangs auf freiwilliger Basis in den direkten Kontakt mit heimischen Betrieben aus Winterberg, Medebach und Hallenberg zu bringen. Ganz konkret stellen sich die Unternehmer bei einem persönlichen Besuch den potentiellen Auszubildenden vor, informieren über ihren Betrieb, die Ausbildungsberufe und die Karrierechancen. Im direkten Austausch können so Netzwerke aufgebaut und Fragen direkt geklärt werden. Begonnen im April 2023,

ist das Projekt so erfolgreich angelaufen, dass jetzt 20 Schülerinnen und Schülern das „UvO“-Zertifikat in der Sekundarschule für die erfolgreiche Teilnahme von Schulleiter Uwe Kruse sowie Christine Schulte von der Wirtschaftsförderung Winterberg überreicht wurde.  
**Beckmann: Paradebeispiel für erfolgreichen Kampf gegen Fachkräfte- und Nachwuchsmangel!**  
„Es ist toll, dass so viele Schülerinnen und Schüler aus eigenem Antrieb Zeit investieren, um sich aktiv um ihre berufliche Zukunft zu kümmern. Genauso schön ist es, dass sich die Unternehmerinnen und Unternehmer so engagieren, um den direkten Kontakt zu suchen und die vielfältigen Möglichkeiten des Berufseinstiegs zu veranschaulichen. Dafür gebührt allen großer Respekt und noch mehr Dank. Dies gilt auch für die Sekundarschule Medebach-Winterberg, die sich diesem Projekt voll verschrieben hat und es wunderbar umsetzt. Dieses

**Aral HeizölEco Plus**  
das Plus für Heizung und Umwelt  
**Profi-Pellets** lose + gesackt  
die Pellets aus heimischen Wäldern  
*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!*

**Schulte & Cramer**  
**E. Gnacke**  
*Die Profis, wenn's um Wärme geht...*  
**Tel. 02972 7828**  
Schmallenberg · schulte.gnacke@gmail.com



Projekt ist ein Paradebeispiel dafür, wie wir es gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung schaffen können, unsere starke heimische Wirtschaft zu unterstützen sowie den Kampf gegen Fachkräfte- und Nachwuchsmangel zu gewinnen“, betont Winterbergs Bürgermeister Michael Beckmann.  
**19 Unternehmen haben sich vorgestellt**  
Auch Schulleiter Uwe Kruse bedankte sich bei allen Beteiligten für das große Engagement. Insbesondere lobte er den persönlichen Eifer und die bereitwillige Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler, die berufliche Perspektive selbst in die Hand zu nehmen. Er appellierte in diesem Zusammenhang an alle anderen Schülerinnen und Schüler, diesem Beispiel zu folgen. „Wir wollen gemeinsam daran arbeiten, Brücken zwischen Schule und Wirtschaft zu bauen, die für alle Beteiligten Früchte tragen“, so Uwe

Kruse. Diesen Worten konnte sich Christine Schulte von der Wirtschaftsförderung Winterberg nur anschließen. Sie betonte die Bedeutung von „UvO“ als wichtiger Türöffner für alle Seiten. So öffne die Sekundarschule die Türen für die Unternehmen, und die Unternehmen die Türen in die Welt attraktiver und zukunftsreicher Ausbildungsberufe. Die Chance zum direkten Austausch genutzt haben folgende Unternehmen: Autohaus Hoffmann mitsamt Lackierer, AGEB Elektrotechnik, Lütten Grob- und Außenhandel, Schuhl & Co, Alu-Car, Bröker Objektseinrichtungen, Great Oak, Brass Spedition, Paul Köster GmbH, Borbet GmbH, Hotel Hesselhof, Die Sterne im Sauerland, Leibe & Söhne, Brass Gruppe (Lagerlogistik), Caritas Heilerziehungspflege, PTA-Schule, ante-Holz, Familienzentrum Edith-Stein Winterberg, Pflegekolleg Winterberg sowie Hapimag Winterberg.



20 Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Medebach-Winterberg erhielten jetzt für ihre erfolgreiche Teilnahme am Projekt „Unternehmen vor Ort“ das Zertifikat von der Wirtschaftsförderung Winterberg. Foto: WTW

Generalversammlung des SV Grönebach



Für 60 Jahre: Gerhard Appelhans, Heinz-Josef Gerlach, Ernst Kiehler, Wilfried Kiehler, Helmut Koch, Franz-Josef Padberg, Georg Padberg, Bernd Stahlschmidt und Friedel Stahlschmidt  
70 Jahre: Heinrich Lichte.  
Unter den Geehrten sind viele ehemalige aktive Spieler, die dem Verein seinerzeit große Erfolge ermöglichten. Vorstandswahlen fanden auch statt: Michael Drilling ist als 1. Vorsitzender (seit 2019 im Amt) und Ralf Kiehler als Geschäftsführer (seit 1989 im Amt) einstimmig wiedergewählt worden. Zu den Höhepunkten im zurückliegenden Jahr gehörte die „Deutschland quer“-Radtour von Görlitz nach Winterberg, die im Mai ihre Fortführung von Aachen nach Grönebach findet. Aktuell wird abends ein Seniorenturnen für reifere Damen im Pfarrheim angeboten, das sich großer Beliebtheit erfreut. Weiterhin fand das Preisknobeln vor Ostern sowie an fünf Wochenenden im Februar und November Tischtennis für jedermann im Freizeithaus Saure Wiese statt. Die Skifreizeit wurde Anfang Januar mit 39 Personen im Skigebiet Saalbach/Hinterglemm bei guten äußeren Bedingungen durchgeführt.

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](https://rautenberg.media/kleinanzeigen)  
Ihre private\* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**

Grönebach. Der Sportverein Grönebach hat am 24. Januar seine diesjährige Generalversammlung im Gasthof Sonnental durchgeführt und konnte viele langjährige Mitglieder ehren.  
Für 25 Jahre: Josef Krevet  
Für 40 Jahre: Torsten Stahlschmidt  
Für 50 Jahre: Willi Kappen und Lutz Ruchniewitz

**Fragen zur Verteilung?**  
[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](https://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO PRESSE VERTRIEB**  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**ANZEIGEN . DRUCK . WEB . FILM**  
**PROSPEKTVERTEILUNG . BANNER**

  
Ihre **DIGITAL-AUSGABE:**  
[www.rundblick-hochsauerland.de](https://www.rundblick-hochsauerland.de)

**BANNER für das digitale MITTEILUNGSBLATT einfach bei mir schalten.** Ich rücke Ihre Produkte und Dienstleistungen, die Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens maßgeschneidert nach Ihren Wünschen ins richtige Licht. Rufen Sie mich an - ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!

**RAUTENBERG MEDIA**

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

**Mitteilungsblatt**  
für die **STADT WINTERBERG**  
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**Auch für Rundblick Hallenberg und Rundblick Medebach!**

  
**MEDIENBERATERIN**  
**Birgit Lauber**  
**MOBIL** 0171 8859940  
**E-MAIL** [b.lauber@rautenberg.media](mailto:b.lauber@rautenberg.media)



Wanderveranstaltungen vom 7. bis 20. Februar

**Freitag, 7. Februar**  
**13 bis 15 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

**Freitag, 7. Februar**  
**13 bis 16.30 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

**Freitag, 7. Februar**  
**19 bis 21.30 Uhr**  
Abendliche Laternenwanderung mit Rodelspaß, Winterberg-Neuastenberg

**Freitag, 7. Februar**  
**19.30 bis 21.30 Uhr**  
Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter Führung, Winterberg

**Freitag, 7. Februar**  
**20 bis 22 Uhr**  
Nachtwächter - Führung durch das historische Städtchen Hallenberg

**Samstag, 8. Februar**  
**13 bis 15 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

**Samstag, 8. Februar**  
**14 bis 15.30 Uhr**  
Altstadtführung durch Winterberg

**Samstag, 8. Februar**  
**14 bis 16.30 Uhr**  
Bobbahnführung - Führung durch die VELTINS-EisArena, Winterberg

**Sonntag, 9. Februar**  
**10 bis 12.30 Uhr**  
Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg

**Dienstag, 11. Februar**  
**19 bis 21 Uhr**  
Geführte Schneeschuhwanderung im Mondschein, Winterberg

**Donnerstag, 13. Februar**  
**10 bis 12 Uhr**  
Geführte Winterwanderung, Winterberg

**Donnerstag, 13. Februar**  
**19 bis 20.30 Uhr**  
Winterliche Entdeckertour im Laternenschein, Winterberg

**Freitag, 14. Februar**  
**13 bis 15 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

**Freitag, 14. Februar**  
**13 bis 16.30 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

**Freitag, 14. Februar**  
**19 bis 21.30 Uhr**  
Abendliche Laternenwanderung mit Rodelspaß, Winterberg-Neuastenberg

**Freitag, 14. Februar**  
**19.30 bis 21.30 Uhr**  
Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter Führung, Winterberg

**Samstag, 15. Februar**  
**13 bis 15 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg

**Samstag, 15. Februar**  
**13 bis 16.30 Uhr**  
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Be-

sichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg

**Samstag, 15. Februar**  
**14 bis 15.30 Uhr**  
Altstadtführung durch Winterberg

**Samstag, 15. Februar**  
**14 bis 16 Uhr**  
Historische Stadtführung in Hallenberg

**Samstag, 15. Februar**  
**15 bis 17 Uhr**  
Wenn...wir zum Perlentauchen gehen - Wanderung, Winterberg

**Sonntag, 16. Februar**  
**10 bis 12.30 Uhr**  
Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg

**Montag, 17. Februar**  
**10.30 bis 12.30 Uhr**  
Geführte Schneeschuhwanderung für Naturgenießer, Winterberg

**Dienstag, 18. Februar**  
**19 bis 21 Uhr**  
Geführte Schneeschuhwanderung im Mondschein, Winterberg

**Donnerstag, 20. Februar**  
**10 bis 12 Uhr**  
Geführte Winterwanderung, Winterberg

**Donnerstag, 20. Februar**  
**19 bis 20.30 Uhr**  
Winterliche Entdeckertour im Laternenschein, Winterberg  
Infos, Anmeldung und Buchung bei der Tourist Information Winterberg, 02981 92500,  
info@winterberg.de oder direkt online buchen  
<https://www.winterberg.de/aktivitaeten-wohlfuehlen/erlebnis-buchen/#>

Einige Wanderungen finden je nach Witterung und Schneeverhältnissen statt. Bei nicht ausreichender Schneelage behalten wir uns eine Absage der Wanderung/en vor.

Alle Angaben ohne Gewähr.



LOKALES | KITA / SCHULEN | SPORT | GEMEINDELEBEN | GESUNDHEIT | TERMINE U.V.M...



HOCHSAUERLAND



NEWS AUS DEM HOCHSAUERLAND – JETZT AUCH UNTER:

**rundblick-HOCHSAUERLAND.DE**

Hallo liebe HOCHSAUERLÄNDERer\*innen,

**RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE IST ONLINE - 100% HOCHSAUERLAND!**

Alles was in der Region passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: [www.rundblick-hochsauerland.de](http://www.rundblick-hochsauerland.de). Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf [redaktion.rautenberg.media](mailto:redaktion.rautenberg.media) und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in die gedruckte Ausgabe des Mitteilungsblattes Winterberg und in die online-Ausgabe des Rundblick Hochsauerland.

**RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE – wir freuen uns auf Dich!**





## APPARTEMENT-/FERIENHAUS- SERVICE LEICHT GEMACHT!

WIR KÜMMERN UNS UM ALLES – VON SCHLÜSSELÜBERGABE  
ÜBER REINIGUNG BIS ZUR GÄSTEBETREUUNG.

SORGENFREI VERMIETEN, WIR ERLEDIGEN DEN REST!

📞 JETZT ANFRAGEN: [02981-8161066]  
🌐 [WWW.SAUERLAND-PROMOTION.DE]

Sauerland-Promotion  
Nuhnentalstraße 54  
59955 Winterberg

**SPIES**   
Landschaftspflege

Martin Spies  
Landschaftspflege und Erdarbeiten  
Hof Trambach 2 · 59969 Hallenberg  
Tel. 02984-8672 · Mobil 0171 9905667

[www.landschaftspflege-spies.de](http://www.landschaftspflege-spies.de)



Spare bis 14. Februar  
20% pro Person auf unsere  
Virtual Reality Games

Reservierung & weitere Angebote  
unter T: 02982 9500

Center Parcs Hochsauerland - 59964 Medebach

## Appartement-/ Ferienhaus- Service leicht gemacht bei „Sauerland Promotion“



Das Team von „Sauerland Promotion“ aus Winterberg- Züschen

Das junge, dynamische Team von „Sauerland Promotion“ befindet sich seit über einem halben Jahr in der ehemaligen Sparkassen-Filiale in Winterberg-Züschen und hat seitdem die bereits vielfältigen Dienstleistungen stetig erweitert, so auch in Züschen um den Bereich der Appartement- und Ferienhaus-Services, die u.a. auch die **Schlüsselübergabe & -aufbewahrung** für Ihre Gäste durch eine sichere Verwahrung in einem modernen Schlüsselsafe-System mit flexibler 24/7-Schlüsselausgabe beinhaltet.- Stets persönlich und rund um die Uhr, angepasst an die Bedürfnisse Ihrer Gäste. Das geprüfte und zuverlässige Schlüssel-system verspricht höchste Sicherheit. Der **Reinigungsservice** umfasst eine professionelle Endreinigung nach der Abreise der Gäste und regelmäßige Zwischenreinigungen auf Wunsch des Gastes. Gründliche Desinfektion und Pfl-

ge für höchste Hygiene werden hier groß geschrieben. Für eine gute **Gästebetreuung** ist immer ein persönlicher Ansprechpartner für Ihre Gäste da. Unterstützung bei Anfragen und Wünschen bekommt man rund um die Uhr, ebenfalls in Form eines 24/7-Services, ebenso wie eine reibungslose Kommunikation mit Mietern vor, während und nach dem Aufenthalt. Zur **Objektpflege** gehört die Kontrolle des Apartments nach jedem Aufenthalt mit einer Dokumentation von Schäden oder Reparaturbedarf. Kleinere Wartungsarbeiten erfolgen auf Anfrage. Alles beinhaltet einen **sorgenfreien Vermietungsprozess** in Form einer Organisation und Abwicklung der gesamten Gästebetreuung.- Perfekt für Vermieter, die entspannt und stressfrei vermieten möchten. Alles aus einer Hand und leicht gemacht vom Team „Sauerland Promotion“ aus Züschen. [BL]



13.-17.06.2025  
Preis p.P. ab 788 €\*  
\*Schnellbucherpreis / EZ Zuschlag 154 €

**5 TAGE - Bodensee, Schweizer Bahn & Bregenzerwald**, 4 Ü/HP im Hotel Firmament\*\*\*\*, Ausflug Bodensee incl. Mainau, Ausflüge St. Moritz incl. Bahnfahrt und Großes Walsertal incl. Reiseleitung



14.-23.08.2025  
Preis p.P. ab 1.980 €\*  
\*Schnellbucherpreis / EZ Zuschlag 575 €

**10 TAGE Bretagne u. Normandie** 9 Ü/HP in Hotels der guten Mittelklasse, und Traumziele der bretonischen Küste und Normandie mit Reiseleitung

**SÄLZER**  
REISEN

Busreisen mit VerwöhnService!

BusReiseWelt SÄLZER  
Hengsbecke 28, 59964 Medebach  
Tel.: 0298241008  
[www.busreisewelt.eu](http://www.busreisewelt.eu)



## JHV der Niedersfelder Schützen am 14. Februar

Am Freitag, 14. Februar, lädt die St. Hubertus Schützenbruderschaft Niedersfeld all ihre Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Als Veranstaltungsort wird wie gewohnt die vereinseigene Schützenhalle genutzt.

In ehrwürdiger Tradition möchte der Verein auch in diesem Jahr den Abend der Versammlung mit einem Gottesdienst eröffnen. Diakon und Vereins-Präses Rudolf Kretzer zeigt sich wieder für die Gestaltung verantwortlich und würde sich natürlich über eine zahlreiche Beteiligung freuen. Beginn ist um 19 Uhr in der St.

Agatha Kirche Niedersfeld. Im Anschluss wird sich zur Jahreshauptversammlung gegen 20 Uhr in der Schützenhalle eingefunden. Neben diversen Grußworten wird über das Geschäftsergebnis des vergangenen Jahres berichtet. Des Weiteren über diverse Veranstaltungen und getätigte Arbeits-einsätze, die 2024 stattgefunden haben, sowie einen Ausblick in die Zukunft.

In diesem Jahr stehen ebenfalls einige Vorstandswahlen auf der Tagesordnung, daher bittet der Vorstand um eine ordentliche Teilnahme seiner Vereinsmitglieder.



## HELLWIG + Partner

Versicherungsmakler

Wir beraten Sie  
NEUTRAL – UNABHÄNGIG – FAIR

Allianz



ALTE LEIPZIGER

HDI

NÜRNBERGER  
VERSICHERUNGSGRUPPE

Gothaer



Die  
Continental

R+V

VHV  
VERSICHERUNGEN

Am Dauren 2 • 59964 Medebach-Oberschledorn  
Fon: 02982/1890 • [www.hellwig-partner.de](http://www.hellwig-partner.de)

## 8er Tüte

nur **3,84 €**

Ofentrische Brötchen

**Isken**  
Mein Bäcker mit Herz(lichkeit).



### Sofort Bargeld

Gold- & Silberankauf  
zum Tageshöchstpreis

Altgold • Münzen • Zahngold  
Besteck • D-Mark-Tausch 2:1

Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!

### Schmuck & Uhren

DRÖGE

Hauptstr. 18 • Winterberg

Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00  
Samstag 11:00 - 15:00

Goldankauf & Trauringauswahl auch  
nach Vereinbarung • 02981 / 929 72 42



Hof  
Wittmar

## Pflanz-Kartoffeln nicht vergessen!

Verkauf nur in 25 kg-Einheiten.  
Nicht mehr alle Sorten lieferbar  
schnell sein lohnt sich!

Hofladen geöffnet: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr und Sa. 8:00-12:00 Uhr  
THD Faustweg KG – Am Faustweg 25 – Medebach – ☎ 0170 967 36 26





## SVEN KÖNIG

Fliesenleger

**Wir schaffen  
Wohn(t)räume!**

Bödefelder Straße 8  
59955 Winterberg

Telefax:

02983 - 83 37

Mobil:

0175 - 59 23 620

Email:

info@skoenig-fliesen.de

Internet:

www.skoenig-fliesen.de



## 70 Jahre Karneval in Siedlinghausen

Große Prunksitzung am 1. März um 19.11 Uhr



## Froskebollen, Helau!

**CHRISTIAN LEISSE**

HERRENAUSSTATTER  
DAMENMODEN



LANDGASTHOF  
**SCHÖTTES**



Landgasthof Schöttes  
Winterberger Str. 30  
Olsberg-Wiemeringhausen  
Telefon (02985) 238

**Wir wünschen den  
"Fröschen"  
ein närrisches  
Karnevals-Treiben!**



Siedlinghausen. 1955 gab es die erste Karnevalsveranstaltung in Siedlinghausen.

Am 1. März um 19.11 Uhr öffnet sich der Vorhang im Kolpinghaus zum 70. Mal zur großen Jubiläums Prunksitzung mit einem kräftigen „Froschgebollen Helau“. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits auf Hochtouren.

Die Sitzung wird unter dem Motto „70 Jahre Froschgebollen - Zeigt uns euer Lieblingskostüm der letzten 70 Jahre“ - stehen.

Alle Karnevalsbegeisterten können in ihren Karnevalskisten kramen und ihr schönstes Kostüm der letzten Jahre raussuchen oder sich ein originelles neues Kostüm überlegen.



## Närrisch schöne Karnevalstage!



Physiotherapie • InBody-Körperanalyse • Milon-Q-Kraft-Ausdauerzirkel  
Fitness- & Rehakurse • Five-Beweglichkeitstraining



**Prävention • Therapie • Rehabilitation • Fitness**

Sorpestraße 1 • 59955 Siedlinghausen • 02983 972265  
[www.physio-fit-eichler.de](http://www.physio-fit-eichler.de)

# KARNEVAL IN SIEDLINGHAUSEN

Die Zuschauer erwartet auch zur Jubiläumssitzung ein wie gewohnt großartiges Bühnenbild sowie ein erstklassiges Karnevalsprogramm. Den Startschuss liefert wie immer die Funkgarde. Es folgt eine bunte Mischung aus Büttensreden, Sketchen, Dorfpolitik und Tanz. Für das leibliche Wohl des Publikums wird Pedro Lopez mit seinem Team vom Ritmus mit kalten Getränken und einem kleinen Essensangebot bestens sorgen. Bei der anschließenden Karnevalsparty heizt DJ Jörg Schirrey dem Publikum ordentlich ein. Der Kartenvorverkauf für diese

tolle Veranstaltung findet am Samstag, 23. Februar, diesmal bereits um 14 Uhr im Kolpinghaus Siedlinghausen statt. Alle Aktiven sowie der Elferrat mit seinem Präsidententeam Bernd Hömberg und Christian Köster freuen sich auf großartige Verkleidungen der letzten Jahre sowie einfallsreiche neue Kostüme und eine tolle Karnevalsstimmung in einem hoffentlich ausverkauften Kolpinghaus. Viel Erfolg und eine gelungene Sitzung wünschen wir schon jetzt mit einem kräftigen „Froschgebollen Helau“!



**70 JAHRE FROSCHGEBOLLEN**

Zeigt uns Eure **LIEBLINGSKOSTÜME** der letzten **7 JAHRZEHNTE**

Mit DJ SCHIRREY

**PRUNKSITZUNG**

01.03.2025 | 19.11 Uhr  
Kolpinghaus Siedlinghausen



Eintritt 10 Euro / Einlass ab 18.30 Uhr  
Kartenvorverkauf: 22.02.2025  
14 Uhr im Kolpinghaus



**Wir wünschen viel Spaß beim Karneval in Siedlinghausen!**



**Markus Klauke GmbH**

Hochsauerlandstraße 1  
59955 Winterberg-Siedlinghausen  
Email: [info@maler-klauke.de](mailto:info@maler-klauke.de)  
Telefon: 02983/974390



- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Innenausbau
- Putzarbeiten

**IHR PARTNER FÜR**  
Pellet- und Holzheizungen • Solar  
Sanitärtechnik • Wärmepumpen



Senge GmbH Heizung - Solar - Sanitär  
Kolpingstraße 19 • 59955 Winterberg • [hsk-solar.de](http://hsk-solar.de) • Tel. 02983 8214

# KARNEVAL IN SIEDLINGHAUSEN



Alle regionalen Spezialitäten produzieren wir vom  
Sauerländer Strohschwein oder vom Sauerländer Weiderind

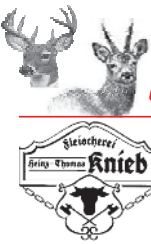
### Top Angebote vom 11.02. – 15.02.2025

|                                                  |       |        |
|--------------------------------------------------|-------|--------|
| • Frische Bratwurst grob                         | 100 g | 1,10 € |
| • Ia Rinderrouladen auf Wunsch gefüllt           | 100 g | 1,89 € |
| • Cordon Bleu pikant gefüllt                     | 100 g | 1,59 € |
| • Schaschlikspieße auf Wunsch gewürzt            | 100 g | 1,39 € |
| • Röstzwiebelbratenaufschnitt unsere Spezialität | 100 g | 2,68 € |
| • Leberkäse zum braten                           | 100 g | 1,59 € |
| • Gulasch vom Strohschwein                       | 100 g | 1,29 € |
| • Original italienischer Parmaschinken           | 100 g | 3,99 € |

Freundliche Fleischereiverkäufer/-in  
ab sofort gesucht!

### Top Angebote vom 18.02. – 22.02.2025

|                                                |       |        |
|------------------------------------------------|-------|--------|
| • Frisches Schinkenmett mager                  | 100 g | 0,99 € |
| • Kohlrouladen bratfertig                      | 100 g | 1,49 € |
| • Brutzelfleisch Geschnetzeltes küchenfertig   | 100 g | 1,48 € |
| • Spießbraten unsere Spezialität               | 100 g | 1,49 € |
| • Gefüllte Koteletts für Grill und Pfanne      | 100 g | 1,39 € |
| • Hausmacher Schlackerwurst                    | 100 g | 1,49 € |
| • Kniebi's Schinkenfleischwurst „goldprämiert“ | 100 g | 1,48 € |



**Reh - Hirsch - Wildschwein**  
und viele Wurstspezialitäten vorrätig



Hochsauerlandstraße 3  
59955 Winterberg-Siedlinghausen  
Telefon: 02983-1636



Öffnungszeiten: **Di. + Mi.** 08.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr  
**Fr.** 8.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr  
**Sa.** 7.30 - 12.30 Uhr | **Mo. und Do.** GESCHLOSSEN



## Habitzki.de

# HEIZÖL DIESEL PELLETS

WIR LIEFERN ZUVERLÄSSIG!  
TEL 02977 96990

# KARNEVAL IN SIEDLINGHAUSEN



## u. Belke

SIEDLINGHAUSEN  
HELAU!

(02983) 82 89

- Mietwagen - Kranken- und Dialysefahrten  
- Kleinbusfahrten bis 16 Pers. - Kurierdienst u.v.m.

59955 Winterberg-Siedlinghausen



Seniorenbeirat  
Winterberg

*mitten im Leben!*

Herstellung von Dachmetallsystemen mit Augenmerk auf:

## Funktionalität. Qualität. Schutz.

- Schornsteinabdeckungen
- Kaminkopfeinfassungen
- Attika-Abdeckungen
- Kiesfangleisten
- Stehfalzsysteme

**Lieferung über Ihren Dachdecker oder Fachhändler**

Info unter: 0 29 83 / 9 74 94 - 0 - [info@wilmes-gmbh.de](mailto:info@wilmes-gmbh.de) - [www.wilmes-gmbh.de](http://www.wilmes-gmbh.de)



## Führerschein hoch im Kurs

Umfrage: So wichtig ist jungen Menschen die eigene Mobilität

Den Führerschein in der Tasche zu haben, ist für junge Menschen ein wichtiger Meilenstein. Kein Wunder: Für viele bedeutet Autofahren Freiheit und Unabhängigkeit. In Deutschland hatten laut dem Onlineportal Statista im Jahr 2023 etwa 41 Prozent der 17- bis 20-Jährigen eine Fahrerlaubnis. Doch nach dem Führerschein stellt sich oft die nächste große Frage: Wann kommt das erste eigene Auto?

### Wunsch nach individueller Mobilität

Fast alle jungen Menschen, die ihren Führerschein bereits haben oder ihn bald erhalten, träumen von einem eigenen Pkw. In einer Umfrage vom Marktforschungsinstitut Civey im Auftrag der DEVK haben fast 94 Prozent der 18- bis 25-Jährigen angegeben, dass ihnen ein eigenes Fahrzeug wichtig ist - 71,9 Prozent sogar „sehr wichtig“. Überraschenderweise spielt es dabei kaum eine Rolle, ob sie auf dem Land, in Klein- und Mittelstädten oder Großstädten leben: 95 Prozent der Befragten in ländlichen Regionen und 93,1 Prozent in städtischen Gebieten teilen diesen Wunsch.

### Was beim eigenen Auto zu beachten ist

Ein eigenes Auto zu besitzen, bringt jedoch nicht nur Vorteile, sondern kostet auch Geld. Neben dem Kaufpreis fallen zusätzliche Kosten an für die Unterhaltung des Fahrzeugs - etwa für Treibstoff, Steuern, Wartung und die Kfz-Versicherung. Für Fahranfängerinnen und Fahranfänger sind die Beiträge oft höher, da sie noch keine schadenfreien Jahre sammeln konnten. Doch es gibt Sparmöglichkeiten. Die DEVK beispielsweise bietet einen Rabatt für Fahranfängerinnen und Fahranfänger, die am Begleiteten Fahren mit 17 Jahren teilnehmen bzw. teilgenommen haben. Beim „Junge-Leute-Tarif“ wiederum erfolgt eine Einstufung in eine bessere Schadenfreiheitsklasse (SF-Klasse), wenn Familienmitglieder weitere Verträge beim Kölner Versicherer haben. Die Führerscheindauer wird zudem bis zu fünf Jahre angerechnet. Unter [www.devk.de/junge-leute](http://www.devk.de/junge-leute) kann man sich über die Vergünstigungen der Kfz-Versicherung informieren. Bis zum 30. November können viele ihre Police kündigen und



Den Führerschein in der Tasche zu haben, ist für junge Leute ein Meilenstein. Foto: DJD/DEVK/DDRockstar - stock.adobe.com

zum neuen Jahr zu einem anderen Anbieter wechseln.

### Worauf es bei der Kfz-Versicherung ankommt

Eine wichtige Rolle bei der Auswahl der Kfz-Versicherung spielen für die meisten jungen Menschen der Umfrage zufolge vor allem der Preis (72,1 Prozent) und

der Kundenservice (52,6 Prozent). Interessant dabei: Es gibt nur geringe Unterschiede zwischen den Geschlechtern, was die Prioritäten angeht. Allerdings legen Männer etwas mehr Wert auf Online-Services, während Frauen eine persönliche Geschäftsstelle vor Ort wichtiger finden. (DJD)

## AUTO DIENST

**Seit über 25 Jahre für Sie vor Ort!**

**Fair, kompetent, zuverlässig und nah.**

*Wir halten Sie mobil!*

- ▶ Kfz-Reparaturen aller Marken
- ▶ Inspektion mit Mobilitätsgarantie laut Herstellervorgaben
- ▶ Räder und Reifen
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ HU / AU\* täglich, außer montags
- ▶ Elektromobilität
- ▶ SB-Waschanlage
- ▶ Fahrassistenzsysteme

**Nicht vergessen: TÜV am SA., den 08.02.2025!**

\*Durch externen Dienstleister

**DIE WERKSTATT KENNER**  
Empfehlungen vertrauen

**GEPRÜFTE QUALITÄTS-WERKSTATT**

**WERKSTATT DES VERTRAUENS 2025**  
ausgewählt von Autoteiler

**Stefan KRONAUGE** Industriestr. 2, Hallenberg  
Telefon 02984 / 908310, [www.kronauge.de](http://www.kronauge.de)

## SCHÄFER Kfz-Meisterbetrieb

Auto und Reisedub Deutschland

seit 1899

**ASSISTANCE PARTNER**

Auto Club Europa

- Unfallinstandsetzung
- Abschleppdienst
- Kfz-Teile und -Zubehör

Winterberger Straße 12  
59964 Medebach-Küstelberg  
Telefon: 02981 / 1240  
Mobil: 0171 4741318

**DEKRA** mittwochs + freitags **HU und AU im Hause.**

## Biomasse für die Verkehrswende

Nicht nur E-Autos können Kohlendioxid-Emissionen senken

Der Absatz von elektrisch betriebenen Autos in Deutschland nimmt zu - nach den Zahlen des Statistischen Bundesamtes aber deutlich langsamer als erforderlich. Das Ziel, 15 Millionen E-Autos bis 2030 auf deutsche Straßen zu bringen, rückt damit in weite Ferne. Ein Pkw wird im Durchschnitt 10 bis 18 Jahre gefahren, daher werden Verbrenner unser Straßenbild noch lange Zeit bestimmen. Grund genug also, umweltfreundliche Kraftstoffalternativen im Blick zu behalten. Biokraftstoffe aus heimischen Rohstoffen können hier einen wachsenden Beitrag zum Klimaschutz leisten.

### Kraftstoffe aus Biomasse entlasten bereits heute das Klima

An der Tankstelle können alle, die einen modernen Benzinern fahren, seit langem E10 mit einem Bioethanol-Anteil von 10 Prozent tanken. Diesel-Fahrer nutzen B7 mit 7 Prozent klimafreundlichem Biodiesel. Seit kurzem gibt es auch B10 für zugelassene Dieselfahrzeuge. Dieser Kraftstoff besteht zu 10 Prozent aus biomassebasiertem Biodiesel. B100, also reiner Biodiesel, wird ebenfalls bereits eingesetzt, und zwar in dafür freigegebenen Nutzfahrzeugen wie Lkw, Bussen und Fahrzeugen für Bau und Landwirtschaft. Unter [www.biokraftstoffverband.de](http://www.biokraftstoffverband.de) gibt es zu dem Thema viele weitere Hintergrundinfos.

### Kombination von Tank und Teller sowie mehr Unabhängigkeit von Importen

Gegenüber Benzin und Diesel aus fossilen Rohstoffen entlasten Biokraftstoffe das Klima durch im Schnitt 87 Prozent geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen. Wichtigste Quelle für Biodiesel ist Raps - im Jahr 2024 fuhr Deutschland laut EU-Kommission die größte Rapsernte aller europäischen Länder ein. Die weithin sichtbar gelb blühenden Rapsfelder liefern nicht nur Öl für die Kraftstoffherstellung, sondern leisten auch einen Beitrag zur Nahrungsmittelversorgung. Denn der größere Teil der Ernte wird nach der Pressung als hochwertiges Eiweißfuttermittel für Nutztiere eingesetzt. Tank und Teller gehen hier also Hand in Hand. Darüber hinaus entsteht als weiteres Koppelprodukt Glycerin, das in Pharmazeutika, Lebensmitteln, der Kosmetik und vielen anderen Bereichen benötigt wird. Die Nutzung von Biokraftstoffen hat also mehrere positive Effekte. Mittlerweile werden immer häufiger auch Abfälle und Reststoffe als Rohstoffe genutzt, um die Biokraftstoffherstellung auszubauen. (DJD)

ges Eiweißfuttermittel für Nutztiere eingesetzt. Tank und Teller gehen hier also Hand in Hand. Darüber hinaus entsteht als weiteres Koppelprodukt Glycerin, das

in Pharmazeutika, Lebensmitteln, der Kosmetik und vielen anderen Bereichen benötigt wird. Die Nutzung von Biokraftstoffen hat also mehrere positive Effekte.

Mittlerweile werden immer häufiger auch Abfälle und Reststoffe als Rohstoffe genutzt, um die Biokraftstoffherstellung auszubauen. (DJD)



## Stadttauto. Allrad. Subaru.

Suba... Suba... Subaru - und alles wird einfacher.  
Der Crosstrek.

### Mit umfangreicher Serienausstattung:

- **Alles wird einfacher** mit der effizienten Subaru e-BOXER-Hybrid-Technologie
- **Alles wird einfacher** im Gelände mit permanentem symmetrischem Allradantrieb und 220 mm Bodenfreiheit
- **Alles wird einfacher** und sicherer mit der neusten Version des Fahrerassistenzsystems EyeSight<sup>1</sup>

ab **34790 €**

### Der Crosstrek.

**Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.**

**Subaru Crosstrek 2.0ie: Energieverbrauch (l/100 km) kombiniert: 7,7; CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert: 174; CO<sub>2</sub>-Klasse: F.**

Abbildung enthält Sonderausstattung. \*5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. <sup>1</sup>Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

**Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller**

[www.subaru.de](http://www.subaru.de)   

### Autohaus Petrat GmbH & Co. KG

**Inh. Dirk Habermann**  
Zur Hammerbrücke 30  
59939 Olsberg-Bruchhausen  
Tel.: 02962/5310

## Schnellster Spieler von Borussia Mönchengladbach besucht Fanclub in Medebach

Medebach/Frankenbergr. Am Sonntag, 19. Januar, besuchte Nathan N'Gomou Minpole, Spieler von Borussia Mönchengladbach, den Fanclub Fohlen-Mythos Sauerland im Rockcafe in Medebach. Der Vorsitzende des Fanclubs, Martin Specht, begrüßte den Bundesligaspieler und seinen Fahrer und gab eine kurze Vorstellung des Vereins sowie Infos zu N'Gomou. Der Spieler selbst steht seit 2022 bei Borussia Mönchengladbach unter Vertrag. Er hat 61 Bundesligaspiele mit sechs Toren und zwei Vorlagen inne sowie sieben Pokalspiele und ein Tor mit zwei Vorlagen. Er zeichnet sich mit 36,53 km/h als schnellster Spieler seiner Mannschaft aus.

Nach einem vorangegangenen Kicker- und Dartturnier traten die jeweiligen Sieger des Turniers gegen den Bundesligaspieler an.

Im Kickerspiel trat Uli Drilling an und gewann sein Spiel haushoch gegen Nathan N'Gomou. Im Dartspiel unterlag der 16-jährige Frankenberger Tom Böhle ganz knapp. N'Gomou lernte durch das Vereinsmitglied, Lutz Rurchniewitz noch ein Instrument, eine Ukulele, kennen. Als Spezialgast trat der Frankenberger Rüdiger Nau, Komponist der Gladbach Hymne „Die Elf vom Niederrhein“ mit seinem Gitarristen Kalli auf und gaben die Gladbach Hymne zum ersten Mal live zum Besten. Unterstützt wurden sie durch drei Ukulelespieler.

Vertreter weiterer Fanclubs wie Sauerland Powerland, Bökelbergfreunde und Konsum 19 A sowie



alle Anwesenden stimmten in die Hymne mit ein.

Nach einer Autogramm- und Fotostunde machte sich N'Gomou mit einem Präsent, bestehend aus Medebacher Spezialitäten der Fa. Langen Kaffee, auf den Heimweg und mit dem Versprechen im nächsten Spiel wieder alles zu geben, um die drei Punkte nach Gladbach zu holen.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass es ein sehr schöner Fußball-Fanclubnachmittag war, der auf alle Fälle einer Wiederholung bedarf.





## Blumige Grüße von Herzen bei Blumen Klauke aus Winterberg-Züschchen

Zum Valentinstag am 14. Februar sind Sie bei Blumen Klauke aus Züschchen an der richtigen Adresse, denn ein kreativer, liebevoll zusammengestellter Blumenstrauß läßt das Herz der Liebsten garantiert höher schlagen.

Schließlich zählen Blumen zu den Klassikern unter den Geschenken zum Tag der Verliebten.



Stylische Dekorationen von Blumen Klauke zaubern Liebe ins Haus



Kreative Liebesgrüße zum Valentinstag bei Blumen Klauke

Den Klassiker dabei bilden rote Rosen als Symbol für Liebe und Zuneigung.

Blumen Klauke hat am diesjährigen Valentinstag-Freitag an den regulären Öffnungszeiten vormittags von 9.00 bis 12.30 Uhr und nachmittags von 14.30 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. [BL]

**Klauke**  
Natur für Haus und Garten

- Garten- und Landschaftsbau
- Gärtnerei
- Grabpflege
- Floristik

*Am 14. Februar  
ist Valentinstag!*

**Gartenbau Klauke**  
[www.gartenbau-klauke.de](http://www.gartenbau-klauke.de)  
Nuhnetalstraße 74  
59955 Winterberg Züschchen  
Telefon 02981-2793  
Mobil 0170 205 34 23

## BRIDGET JONES - VERRÜCKT NACH IHM

Valentinstags - Vorpremiere mit Sektempfang,  
Fr, 14.02.2025 um 20.00 Uhr

**filmtheater**  
WINTERBERG

Nuhnstraße 13, Tel. 02981 / 7385, [www.filmtheater-winterberg.de](http://www.filmtheater-winterberg.de)

**Wir haben 24/7 für Sie geöffnet**  
**Für Ihr last minute Valentinstag-Geschenk aus unserem Rewe to go-Shop!**

**ARAL Tankstelle • Inh. Jürgen-Karl Helwig**  
**Am Hagenblech 60 • Winterberg**

*Lust auf ein  
romantisches Frühstück  
zu zweit?*

*Jetzt Freude schenken:  
mit unseren Gutscheinen*

**Hotel Schneider**  
Am Waltenberg 58, Winterberg  
Telefon 02981 899738  
[info@hotel-schneider-winterberg.de](mailto:info@hotel-schneider-winterberg.de)

*Wir freuen uns auf  
Ihre Reservierung!*

## Treffen der Europäischen Schützen in Medebach

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Medebach e.V.

Am Freitag und Samstag, 10. und 11. Januar, fand ein Treffen der Europäischen Schützen in Medebach statt. Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Medebach e. V. richtete diese interne Veranstaltung aus. Es trafen sich über 150 Delegierte der Region 1 (Europa Mitte Nord) zur Regionalversammlung der EGS (Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen). Der Freitagabend begann im St. Sebastianus Saal als Auftakt mit einem gemütlichen Beisammensein; dabei wurde ein Film vom Europaschützenfest aus dem Jahr 1994 in Medebach gezeigt. Am Samstag wurde eine feierliche Schützenmesse unter Begleitung des Musikzug Medebach gefeiert. Im Anschluss fand für die Partnerinnen der Teilnehmer eine Führung in der Kaffeerösterei Langen statt. Die Schützenbruderschaft bedankt sich für die Ausrichtung des Programms und das Sponsoring des Kaffees für die anschließende Tagung. An dieser nahmen unter anderem der Abgeordnete im Europäischen Parlament, Dr. Peter Liese, und der

amtierende Medebacher Bürgermeister und Kandidat für das Amt des Landrats, Thomas Grosche teil, die jeweils Grußworte an die Delegierten ausrichteten. Dr. Liese wurde für seine Verdienste mit dem Verdienstkreuz in Silber ausgezeichnet. Neben den üblichen Regularien und Berichten standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Regionalpräsident Bernhard Adams schied aus eigenem Wunsch aus dem Amt aus; zum neuen Präsidenten gewählt wurde einstimmig Friedhelm Pauen. Wolfram Schmitz aus Balve wurde Nachfolger von Pauen als Regionalsekretär. Eine besondere Ehre erfuhren drei Medebacher Schützen: Jürgen Schröder, Klaus Hammecke und Werner Schäfer wurden mit dem Verdienstkreuz in Bronze der EGS ausgezeichnet. Die Veranstaltung klang gegen Mittag mit einem kleinen Imbiss aus und alle Teilnehmer waren sich einig, dass die Medebacher Schützen gute Gastgeber waren. Die winterliche Landschaft rund um Medebach trug zur gelungenen Veranstaltung zudem bei.





## Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben

Die Begriffe „Hospiz“ und „Palliativversorgung“ haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

### Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium“ ab, das „Mantel“ bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbenskranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert werden können“, erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und PalliativVerbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär“, da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem Krankenhaus sterben möchten. Damit dies gelingt, müssen hausärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

### Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und



Bei der Hospizarbeit geht es darum, sterbenskranken Menschen Zuwendung zu schenken - beispielsweise, indem man ihnen vorliest. Foto: djd/Deutscher Hospiz- und PalliativVerband/Katarzyna Bialasiewicz - stock.adobe.com

Nahestehenden“, so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstützen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, gemeinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de) oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)



**GUTE PFLEGE IST EINE SACHE DES VERTRAUENS!  
ZUHAUSE WOHNEN, ZU GAST BEI UNS.  
EIN GUTER TAG IN GEMEINSCHAFT.**

Informieren Sie sich über unsere **ANGEBOTE**

- Vollstationäre Pflege • Tagespflege • Service Wohnen
- Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege



**St. Mauritius**

Wohn- und Pflegezentrum

Prozessionsweg 7 · 59964 Medebach  
Tel. 02982 4060 · [post@mauritius-medebach.de](mailto:post@mauritius-medebach.de)

[www.mauritius-medebach.de](http://www.mauritius-medebach.de)

**Tagespflege  
noch  
Plätze frei!**



Pflege und  
Betreuung mit  
Herzlichkeit und  
Kompetenz

Plätze im Bundesfreiwilligendienst frei.

## Leben mit Demenzerkrankten

So können pflegende Angehörige mit herausforderndem Verhalten besser umgehen

Etwa 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit einer Demenz. Das bedeutet, dass kognitive Fähigkeiten wie Erinnerung, Orientierung, Urteils- und Planungsvermögen sowie soziale Fähigkeiten immer mehr verloren gehen. Für pflegende Angehörige ist das oft eine ungeheure Herausforderung, denn sie werden mit einer Vielzahl von unerwarteten, oft belastenden Verhaltensweisen konfrontiert. Die Erkrankten wiederholen stundenlang dieselbe Frage, laufen weg, erheben scheinbar unsinnige Anschuldigungen oder werden sogar aggressiv.

**Fachkundige Beratung einholen**  
Pflegepersonen brauchen dann viel Geduld und Frustrationstoleranz - aber auch ganz praktische

Tipps. Hier kann oft eine Pflegeberatung helfen. Dafür können sich Angehörige zum Beispiel unter der kostenfreien Rufnummer 0800/101 88 00 an die unabhängige compass private Pflegeberatung wenden, Privatversicherte erhalten auch Hausbesuche. Die Profis versuchen zunächst, Verständnis für die Situation des Erkrankten zu schaffen. „Menschen mit Demenz sind je nach Grad der Erkrankung nicht in der Lage, das gesprochene Wort zu verstehen, einzuordnen oder zu behalten. Sie können oft nicht mehr zwischen Gegenwart und Vergangenheit unterscheiden oder ihre Lebensrealität als solche erkennen“, erklärt Pflegeberater Gerald Heuft. „Aggressives Gebaren, Anschuldigungen und Vorwürfe sind dann oft Ausdruck der eigenen Hilflos-



**Menschen mit Demenz sind oft desorientiert und können schwierige Verhaltensweisen zeigen. Für den besseren Umgang kann eine Pflegeberatung hilfreich sein. Foto: djd/compass private pflegeberatung**

sigkeit und Frustration und sollten, auch wenn diese emotional verletzend sind, nicht persönlich genommen werden“. Um positiven Einfluss auf den Erkrankten zu nehmen, käme es natürlich immer auf die individuelle Situation an. Doch generell gelte: Strukturierte Abläufe, wenig Veränderung und eine ruhige, empathische Ansprache tragen zu einem harmonischen Miteinander bei. Lieblingsaktivitäten des Demenzpatienten sollten so lange wie möglich weiter stattfinden.

### Mehr Sicherheit im Haushalt schaffen

Um gefährliche Situationen oder Verlorengehen zu vermeiden, sind einige Anpassungen im Haushalt

nützlich - Tipps dazu gibt es auch unter [www.pflegeberatung.de](http://www.pflegeberatung.de). So kann eine Abschaltautomatik am Herd Brände verhindern. Gefährliche Substanzen, Medikamente und Geräte sollten immer weggeschlossen werden. Um Stürze beim nächtlichen Umherwandern zu vermeiden, lassen sich wichtige Wege mit Bewegungsmeldern oder Nachtlichtern ausstatten. Außerdem helfen Piktogramme oder Bilder bei der Orientierung. Demenzerkrankte, die zum Weglaufen neigen, sollten immer Namensschilder in der Kleidung sowie Zettel mit Adresse und Handynummer der Angehörigen in den Taschen haben. (djd)



STADT KRÄMERHÄUSE  
**MARIA-HILF**  
IM GESUNDHEITSPARK  
**BRILON** (GEMEINSCHAFT)

[krankenhaus-brilon.de](http://krankenhaus-brilon.de)

### GEBURTSHILFE BRILON

**Familiär & Vertrauensvoll!**

Lernen Sie uns & unsere modernisierte Station in ruhiger Atmosphäre kennen!

### KREISSAAL-FÜHRUNGEN

17.02. • 17.03. • 14.04.

**JETZT ANMELDEN:**  
[marketing@kh-brilon.de](mailto:marketing@kh-brilon.de)



helfen • pflegen  
wohnen • leben

caritas  
**BRILON**

**Sozialstationen**  
Medebach  
☎ 02982 908888  
Winterberg & Hallenberg  
☎ 02981 6345

**Seniorenzentrum St. Josef**  
Wohngruppenkonzept  
Einzelzimmer  
Kurzzeit- & Verhinderungspflege  
Mietwohnungen  
(nach Wunsch mit Service)  
Essen auf Rädern  
☎ 02984 3040

## Sehr gute Qualität bei Gallenblasenentfernung

Allgemein- und Viszeralchirurgie am Kreiskrankenhaus Frankenberg erhält begehrte Auszeichnung der AOK



Frankenberg, 30. Januar 2025. Das Kreiskrankenhaus Frankenberg hat im Bereich Gallenblasenentfernung besonders gut abgeschnitten und wurde jetzt mit den begehrten drei AOK-Lebensbäumchen ausgezeichnet. Das bedeutet konkret: Hier wird überdurchschnittlich hohe medizinische Qualität mit wenig Folgeeingriffen und Komplikationen erbracht. Warum das so wichtig ist, unterstreicht Joachim Henkel, Krankenhaus-Chef der AOK Hessen: „Die von uns ausgezeichneten Kliniken leisten hervorragende Qualität in der Medizin. Leider behandeln nicht alle Kliniken in Hessen auf dem gleichen hohen medizinischen Standard. Daher möchten wir die Patientinnen und Patienten im Vorfeld einer Operation gut und umfassend informieren.“

Denn unzureichende Behandlungsqualität hat nicht nur negative Folgen für die Betroffenen. Auch das gesamte Gesundheitssystem leide, weil durch unnötige Folge-Eingriffe oder -Behandlungen vermeidbare Kosten entstünden. Henkels Fazit: „Einen vorgesehenen Eingriff einfach in der nächstgelegenen Klinik vornehmen zu lassen, kann zum Risiko werden - wenn man nichts über die dortige Behandlungsqualität weiß.“ „Bei uns im Kreiskrankenhaus Frankenberg können sich die Patienten sicher sein, von einem erfahrenen OP-Team behandelt zu werden. Die Entfernung der Gallenblase ist einer der häufigsten Eingriffe bei uns. Wer schon einmal eine Gallenkolik hatte, weiß, wie stark die Schmerzen sind. Unsere Patienten sind sehr erleichtert, wenn wir mit dieser Operation den Gesundheitszustand deutlich verbessern,“ berichtet Chefarzt

Dr. med. Arkadiy Radzikhovskiy, der die Allgemein- und Viszeralchirurgie seit 2022 leitet. „Das ganze Team freut sich sehr über die Auszeichnung, die unterstreicht, dass wir für die Patienten in der Region eine qualitativ hochwertige Versorgung anbieten.“

„Unser Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung als Medizinstandort im Landkreis vereint Expertise und Engagement in einem eingespielten Team. Bei Standardeingriffen überzeugen wir mit einer herausragenden Qualität“, betont die Geschäftsführerin Margarete Janson zufrieden. „zeigt sich die Geschäftsführerin Margarete Janson sehr zufrieden.“

### Je mehr Bäumchen desto besser

Nachzulesen sind die Ergebnisse im AOK-Krankenhausnavigator. Die kostenlose Orientierungshilfe im Internet liefert wertvolle und aussagekräftige Informationen über die tatsächlichen Behandlungsergebnisse von Kliniken. Zur Messung der Qualität verwendet die AOK Hessen das Verfahren „Qualitätssicherung mit Routinedaten“ (QSR). Patienten können sich für verschiedene Eingriffe und Behandlungsmethoden eine Bewertung anhand von Symbolen anzeigen lassen. Je nach Endergebnis kann eine Klinik ein, zwei oder drei Lebensbaumsymbole für unterdurchschnittliche, durchschnittliche oder überdurchschnittliche Qualität erhalten.

Das QSR-Verfahren ermöglicht durch Auswertung von Abrechnungsdaten der Kliniken eine Messung der Behandlungsqualität über den eigentlichen Krankenhausaufenthalt hinaus: Berücksichtigt werden auch Komplikationen und Folgeereignis-

se wie Revisions-OPs, die innerhalb eines Jahres nach der Entlassung des Patienten auftreten. Ein aufwändiges statistisches Verfahren, das unter anderem Alter, Geschlecht und bereits bestehende Grunderkrankungen der Patienten berücksichtigt, sorgt für einen fairen Vergleich der Kliniken. Das Verfahren zur Qualitätssicherung mit Routinedaten wird unter Beteiligung von Fachexperten der jeweiligen medizinischen Fachgebiete ständig weiterentwickelt und ausgebaut.

Die Ergebnisse der Datenauswertungen werden automatisch angezeigt, wenn ein Nutzer des Krankenhausnavigators eine der Behandlungen eingibt, zu denen QSR-Daten vorliegen. Aktuell sind dies:

1. Blinddarmentfernung
2. Gallenblasenentfernung bei Gallensteinen
3. Verschluss eines Leistenbruchs

4. Entfernung der Tonsillen
5. Therapeutischer Herzkatheter bei Patienten ohne Herzinfarkt
6. Transkatheter Aortenklappen-Implantation
7. Hüftgelenkersatz bei Gelenkverschleiß
8. Hüftprothesenwechsel (nicht bei Knochenbruch oder Infektion)
9. Hüftgelenkersatz/ Osteosynthese bei hüftnaher Oberschenkel-fraktur
10. Kniegelenkersatz bei Gelenkverschleiß
11. Knieprothesenwechsel (nicht bei Knochenbruch oder Infektion)
12. Operation bei gutartiger Prostatavergrößerung
13. Prostataentfernung bei Prostatakrebs

Der Krankenhausnavigator ist unter [www.aok.de/krankenhausnavigator](http://www.aok.de/krankenhausnavigator) zu finden.



### Wir sind für Sie da! Ihre Gesundheit in guten Händen!

Seit 1951 sind wir Ihr Medizinstandort in Frankenberg (Eder). Unsere Fachabteilungen bieten interdisziplinäre medizinische Versorgung auf höchstem Niveau. Über 600 Mitarbeitende setzen sich dabei täglich für Ihre Gesundheit ein.

➔ [www.krankenhaus-frankenberg.de](http://www.krankenhaus-frankenberg.de)

# PFLEGE & VERSORGUNG

## Umfangreiche Modernisierungen in Briloner Geburtshilfe abgeschlossen



STADT KRANKENHAUS  
MARIA-HILF  
V. GESUNDHEITSPARK  
BRILON

krankenhaus-brilon.de

**GEBURTSHILFE BRILON**

Familiär & Vertrauensvoll!

Lernen Sie uns & unsere  
modernisierte Station  
in ruhiger Atmosphäre kennen!

**KREISSAAL-FÜHRUNGEN**

17.02. • 17.03. • 14.04.

**JETZT ANMELDEN:**  
marketing@kh-brilon.de



Zeitgemäße Farben, ein neuer Boden in Holzoptik, die gemütliche Lichtgestaltung und eine hochmoderne Ausstattung an technischen Geräten lassen die beiden Kreißsäle im Briloner Krankenhaus seit November 2024 in neuem Glanz erscheinen. Es hat sich einiges getan in der Geburtshilfe:

- Ein weiteres Entbindungsbett ave2
- Eine neue Entspannungs- und Gebärwanne
- Neuer Gebärhocker
- Modernste Gerätschaften zur Überwachung der Fetalüberwachungen

- Modernste Gerätschaften zur Messung und Registrierung der Sauerstoff-Sättigung
- Renovierungsarbeiten in beiden Kreißsälen (Malerarbeiten, neue automatische Türen, neuer Fußboden etc.)

Die leitende Hebamme Katrin Bunsen freut sich: „Es ist schön, dass wir jetzt mit frischen Farben neue moderne und gemütliche Akzente setzen können. Unsere neue Geburtswanne und der neue Gebärhocker mit Halteseil werden sehr gut von unseren Frauen angenommen. Und auch im 2. Kreißsaal wurde ein Halteseil installiert.“



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.apocare.info](http://www.apocare.info)

Mobile Pflege und Hilfe zuhause



*„Liebevoller Zuneigung hat mehr Macht über die Krankheit als jede Medizin!“*

Nuhnetalstraße 96  
59955 Winterberg  
Telefon 029 81 - 1440  
E-Mail [apocare@t-online.de](mailto:apocare@t-online.de)

Ihr qualifiziertes Pflegeteam für

- Winterberg
- Medebach
- Hallenberg

*„Mit Spaß am Leben teilnehmen!“*



**Tagsüber bestens versorgt...  
und abends zurückkehren in das eigene Zuhause.**

*Das bedeutet Tagespflege!*

Hardtstraße 8  
59955 Winterberg  
Telefon 029 81 - 82 07 145  
E-Mail [apocare@t-online.de](mailto:apocare@t-online.de)

**Zusatzangebot  
Ihrer  
Pflegekasse!**

# PFLEGE & VERSORGUNG

Chefarzt Dr. Laker fügt hinzu: „Die Modernisierungsarbeiten sind zeitgemäß und erfreuen nicht nur unsere werdenden Eltern, sondern auch unsere Kolleginnen aus der Geburtshilfe. Durch neue Techniken und Gerätschaften wird das Arbeiten erleichtert und so auch effizienter.“ Auch wenn die aktuellen Gegebenheiten im Pflegebereich weiterhin angespannt sind und anderswo sogar für Schließungen von Geburtstationen sorgen, setzt das Briloner Krankenhaus so ein wichtiges Zeichen für die Sicherung der Geburtshilfe am Standort. Geschäftsführer René Thiemann dazu: „Die Bewältigung der enorm strukturellen und wirtschaftlichen Entwicklungen ist weiterhin herausfordernd. Umso erfreulicher ist es, dass die umfassenden Modernisierungen in unserer Briloner Geburtshilfe nun umgesetzt werden konnten und so ein bedeutender Schritt zur Verbesserung der Versorgungsqualität im HSK gemacht wurde. Mit den neuesten technologischen Anschaffungen können wir unseren werdenden Müttern und ihren Familien eine

komfortable Umgebung nach höchsten Ansprüchen bieten. Diese Investitionen unterstreichen unser Engagement für die bestmögliche medizinische Versorgung hier vor Ort und die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Krankenhauses.“

## Weitere Neuerung: Prophylaxe gegen das RS-Virus möglich

Nach einer neuen Impfempfehlung der STIKO sollen Neugeborene und Säuglinge eine Prophylaxe gegen das RS-Virus erhalten und das Baby während seiner ersten RSV-Saison vor schweren Atemwegserkrankungen durch diesen Erreger schützen. Im Briloner Krankenhaus werden die Eltern seit November bereits bei der Geburtsplanung zu dieser Möglichkeit aufgeklärt. Falls gewünscht, erfolgt die Prophylaxe dann direkt vor Ort während der U2 durch Kinderärztin Fr. Dr. Bub. „Es ist wichtig, dass wir den jungen Eltern das Angebot der RSV-Impfung machen können. So müssen sie mit ihrem Neugeborenen nicht sofort in der anfälligen Wintersaison in die Kinderarztpraxis“ ergänzt Katrin Bunse.



## Wir suchen DICH!



- Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d)
- Pflegehelfer mit Ausbildung (m/w/d)
- Auszubildende zum/zur Pflegefachassistent/-assistentin

### Wir bieten Dir:

- Willkommensbonus bis zu 1000 €
- Anstellung in Vollzeit / Teilzeit
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebl. Altersvorsorge
- Individuelle Arbeitszeiten

**BEWIRB  
DICH  
JETZT!**

Bewerbung & Kontakt:  
Alten- und Pflegeheim  
Haus Waldesruh GmbH  
Sebastian Leber  
59955 Winterberg  
info@hauswaldesruh.de



## „Bei Boris ist ein Zimmer frei!“

Jugend der Freilichtbühne Hallenberg ist mit Wintertheater zurück auf der Bühne

Freilichtbühnen-Theater im Sauerländer Winterwetter? Die Jugend der Hallenberger Freilichtbühne macht es möglich! Wenn die Außenbühne unbespielbar ist, schlägt ihre Stunde. Spielfreudig und mit Verve macht die Hallenberger Bühnenjugend Theater auf der Innenbühne. Und das schon seit über 60 Jahren. Das Besondere: Ob Requisitenbau, Kostüm und Maske, Technik, Regie und Schauspiel: Sämtliche Aufgaben schultern die Jugendlichen selbst. So haben sich die Winterstücke der Freilichtbühnenjugend längst

als Garant für Spaß und anregende Unterhaltung etabliert. Und auch die diesjährige Inszenierung der turbulenten Komödie „Bei Boris ist ein Zimmer frei!“ verspricht, diesem Ruf gerecht zu werden.

Die Handlung:

Boris bekommt von seinem Vater, Kapitän Leopold Kaiser, als Studentenbude eine komfortable Mietwohnung finanziert. Bedingung: Er muss seinen Lebensunterhalt durch ehrliche Arbeit dazuverdienen. Das ist Nichts für Boris, der keine Lust hat, neben sei-

nem Schauspielstudium auch noch zu arbeiten. Das geht doch viel einfacher, meint Boris, wenn er Untermieter in die Bude holt. Pech für ihn, dass die Sache prompt aus dem Ruder läuft. Denn schon bald drängeln sich in der Wohnung und stiften Verwirrung: Eine Kollegin von der Schauspielerschule, die Boris in die Quere kommt, um mit ihm zu proben, die Studentin Eike mit ihrer Schwester im Schlepptau, oder Oma Judith, die aus dem Altenheim getürmt ist und in die Abstellkammer einziehen will. Und

da ist noch der merkwürdige Herr Lehmann, der mit seiner Heimwerkerausrüstung nicht nur die Küche unsicher macht.

Premiere ist am Freitag, 31. Januar, um 20 Uhr. Weitere Termine: Sonntag, 2. Februar, um 17 Uhr (ab 15 Uhr gibt es Kaffee & Kuchen im Feuerwehrhaus) / Dienstag, 4. Februar, um 17.30 Uhr / Sonntag, 9. Februar, um 17 Uhr / Mittwoch, 12. Februar, um 19 Uhr / Samstag, 15. Februar, um 20 Uhr. Spielort: Stadthalle, Bangenstraße 16, 59969 Hallenberg.

## SONSTIGES

### Mietfrei Wohnen im Alter

Beruhigt in den Ruhestand mit einem zukunftsicheren Fertighaus

Im Alter sorgenfrei und abgesichert zu leben, ist der Wunsch vieler Menschen. Ein zentraler Bestandteil dieses Ziels ist die Möglichkeit, langfristig in den eigenen vier Wänden zu wohnen und finanziell unabhängig zu sein. „Mit ihrer langen Lebensdauer von mindestens 100 Jahren und ihren hohen Qualitätsstandards bringen moderne Holz-Fertighäuser beste Voraussetzungen mit, jahrzehntelang und auch im Alter mietfrei und selbstbestimmt im eigenen Heim zu leben“, hebt Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF), hervor. Die Mieten steigen kontinuierlich, nicht nur in den Ballungsgebieten, wo knapper Wohnraum die Preise in die Höhe treibt. Wer frühzeitig ins eigene Haus investiert, ist unabhängig von diesen Preissteigerungen. Nach Ablauf der Finanzierungsphase entfallen sogar die monatlichen Fixkosten, was im Alter eine spürbare Entlastung bedeutet. „Die Kosten für ein Fertighaus sind langfristig planbar. Und ist der Haus-Kredit erst einmal abbezahlt, sparen Eigenheimbesitzer erhebliche Beträge im Vergleich

zu Mieten“, betont Hannott die Vorteile des Eigenheims im Alter und verweist auch auf die dauerhaft niedrigen Energiekosten, die es zum Bewohnen eines modernen Fertighauses braucht. Die eigenen vier Wände bieten zudem Schutz vor Inflation, da der Wohnwert einer Immobilie bestehen bleibt, während Mietpreise mit zunehmender Inflation steigen. Dies ist ein entscheidender Pluspunkt für eine stabile Altersvorsorge, wie sie ein zukunftsicheres Eigenheim darstellt. Hausbesitzer können beruhigt in den Ruhestand gehen, ohne Angst vor unvorhergesehenen Mieterhöhungen. Ein Eigenheim bedeutet Stabilität und Sicherheit in jeder Lebensphase. Mit einem eigenen Haus ist auch Flexibilität und Entscheidungsfreiheit garantiert. Häufig sind es bauliche Barrieren, die den Alltag im hohen Alter erschweren oder gar unmöglich machen. Auf Wunsch können Bauherren ihr Traumhaus von Anfang an so individuell und weitsichtig planen, dass die Wege möglichst kurz und Handgriffe unbeschwerlich sind, und dass auch an eine Platzreserve zum Beispiel für eine

pflegebedürftige Person oder eine Pflegekraft gedacht ist. Ein altersgerecht geplantes Eigenheim investiert in ein sorgenfreies Leben nicht erst in diesem Lebensabschnitt. Werden später trotzdem Umbauten oder Anpassungen für Barrierefreiheit notwendig, sind diese im Fertighaus leicht umsetzbar. Hausbesitzer können ihr Zuhause nach ihren Bedürfnissen gestalten und so länger eigen-

ständig sowie komfortabel wohnen. Der Fertighausbau ermöglicht Änderungen wie das Versetzen von Wänden oder das Anfügen eines Schlafzimmers im Erdgeschoss. „Aufgrund des hohen Vorfertigungsgrades profitieren Bauherren auch bei Umbauten von der effizienten Bauweise“, erklärt BDF-Geschäftsführer Achim Hannott. (Bundesverband Deutscher Fertigbau e.V.)



Smart Home:  
Sicherheitsrisiken kennen und Gefahren vorbeugen

Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps zum richtigen Einsatz intelligenter Geräte in den eigenen vier Wänden  
Rolläden, die bei Sonnenaufgang automatisch hochfahren, Saugroboter, die während der Arbeitszeit die Wohnung saugen und wischen und Heizungen, die flexibel Temperaturen senken und wieder aufheizen – im Smart Home ist das möglich und lässt sich bei Nutzung von entsprechenden Apps auch von unterwegs steuern. Die intelligente Vernetzung von Geräten kann dem Komfort dienen, aber je nach Nutzerverhalten auch Energie sparen und die Sicherheit erhöhen. Es gibt allerdings auch Risiken. "Smarte Geräte sammeln sehr viele Daten, aus denen sich ein ziemlich genaues Bild vom Zuhause und den dort lebenden Personen ergibt", sagt Monika Schiffer, Leiterin der Beratungsstelle Euskirchen der Verbraucherzentrale NRW. "Problematisch wird es, wenn nicht nur die Hersteller der Smart Home-Geräte, sondern auch Cloud-Betreiber oder Anbieter sozialer Netzwerke Zugriff auf die gesammelten Daten haben. „Eine weitere Gefahr birgt der potentielle Angriff Krimineller auf das Smart Home. "Hacker können sensible Informationen ausspähen, sich Zugang zu persönlichen Daten und Bankkonten verschaffen und Geräte manipulieren", so Schiffer. Die Verbraucherzentrale gibt Tipps, wie smarte Geräte sicher eingesetzt werden können.

**Über Datenschutz und IT-Sicherheit der Geräte informieren**  
Die Nutzung von Smart Home-Produkten ist häufig mit einer umfangreichen Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten verbunden. Für Verbraucher:innen ist dabei oft nicht klar, welche Daten genau erhoben werden und über welche Sensoren Smart Home-Geräte wirklich verfügen. Anhand der übermittelten Daten können umfassende Nutzungsprofile erstellt werden. Darüber hinaus werden Daten nicht nur vom Smart Home-Anbieter selbst, sondern oftmals

auch von Drittanbietern verarbeitet. Dazu gehören zum Beispiel Cloud-Betreiber, auf deren Servern die Daten gespeichert werden. Außerdem können in die Apps zur Steuerung der Smart Home-Geräte Drittanbieter eingebunden sein, sodass Daten auch an soziale Netzwerke wie Facebook gehen können. Auch was die IT-Sicherheit betrifft, ist für Verbraucher:innen oft nur schwer einschätzbar, wie sicher einzelne Smart Home-Geräte vor Angriffen seitens Krimineller sind. Eine Orientierung bietet das IT-Sicherheitskennzeichen des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Hersteller versichern damit, dass ihr Produkt gewissen grundlegenden Anforderungen des BSI entspricht. Es handelt sich allerdings um eine Selbsterklärung des Herstellers ohne konkrete technische Überprüfung durch das BSI. Aber auch nach Kauf und Einrichtung der Geräte können Sicherheitslücken auftauchen. Deshalb sollten die Geräte und auch die dazugehörigen Apps immer auf dem neuesten Stand sein und verfügbare Updates zeitnah installiert werden.

**Datenschutzfreundliche Einstellungen vornehmen**  
Bei der Einrichtung der Geräte sollten möglichst datensparsame Einstellungen vorgenommen werden. Ist beispielsweise die Standort-Erfassung über die App oder das Mikrofon für die Nutzung des Smart Home-Geräts nicht nötig, sollten diese jeweils deaktiviert werden. Über die Einstellungen lassen sich Zugriffsberechtigungen auch im Nachhinein anpassen.

**Starkes Passwort wählen**  
Smart Home-Geräte sollten mit starken Passwörtern geschützt werden, die mindestens acht Zeichen lang sind und aus Groß- und Kleinbuchstaben sowie Zahlen und Sonderzeichen bestehen. Lange Passwörter ab 20 Zeichen können auch weniger komplex sein. Standardpasswörter sollten unverzüglich geändert werden. Eine

Zwei-Faktor-Authentifizierung erhöht die Sicherheit beim Zugriff auf smarte Systeme. Dabei werden zwei Schritte zur Authentifizierung der Nutzer:innen durchgeführt. Hierfür gibt es verschiedene Verfahren: Nach Eingabe des Passworts im Benutzerkonto kann der Anbieter zum Beispiel einen Code an das Smartphone schicken, der zusätzlich eingegeben werden muss.

**Separates WLAN einrichten**  
Das Smart Home sollte nicht mit demselben WLAN wie der heimische PC, Laptop oder das Smartphone verbunden sein. Am Router kann dafür ein separates Netzwerk für Smart Home-Geräte eingerichtet werden. Auf diese Wei-

se erhält ein Angreifer nicht automatisch Zugriff auf alle mit dem WLAN verbundenen Geräte, wenn er in das Smart Home-System eingedrungen ist und umgekehrt.

**Rechte von Gästen achten**  
Auch die Rechte von Gästen, Besuchern oder anderer im Haushalt lebender Personen müssen gewahrt werden. Denn auch diese haben ein Recht darauf, selbst zu entscheiden, wer was wann über sie weiß. Wer etwa einen digitalen Sprachassistenten oder ein Gerät mit Videoaufzeichnung aktiv nutzt, während weitere Personen im Haus sind, sollte diese zumindest darauf hinweisen. (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e. V. / Euskirchen)

# Familien

## ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns  
am 10.03.2025 in Bonn  
um 15.00 Uhr  
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS

Der Partner  
In der...

F 102-06  
90 x 50 mm  
ab 17,23\*

HALLO Welt

Wir freuen uns sehr auf die  
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena

10.03.2025  
10:35 Uhr  
2710 g  
40 cm

GEBURT 12.1  
43 x 90 mm  
ab 52,00\*

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beweise der  
Anteilnahme beim Tode meines  
geliebten Vaters, unseres guten  
Schwiegersvaters und Großvaters

Michael Musterfeld

Sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen  
Gabi Musterfeld (geb. Muster)

schonnam hatten wir am 18.08.2024  
in der Pauluskirche zu Hause.

TD 12-12  
90 x 90 mm  
ab 102,96\*

WOHNUNG!

3 ZL. 125 qm 2-Personenhaus, Full-  
outdoorbäume, großer Balkon, Gar-  
tage, komplett renoviert, voll-  
gestrichen, 2 Badrooms, 2  
Küchen, 2 Bäder, 2 WC's  
Für 99 €

K03\_15  
43 x 30 mm  
ab 17,00\*

Online Familien-Anzeigen:  
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

## „Bis hierhin und nicht weiter!? Grenzen in der Geschichte“

Start des 29. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Bis hierhin und nicht weiter!? Grenzen in der Geschichte“ lautet das Thema der 29. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2024 bis zum 28. Februar 2025 können Kinder und Jugendliche, von der Grundschule bis zum Alter von 21 Jahren, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte von Grenzen erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und vergibt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene.

### Grenzen sind allgegenwärtig

Im Alltag stoßen wir täglich auf Grenzen. Sie bestimmen, ab wann junge Menschen wählen dürfen oder wohin wir ohne Visum in den Urlaub fahren können. Innerhalb der Europäischen Union sind Landesgrenzen für Menschen mit europäischem Pass fast unsichtbar. Die Außengrenzen der EU hingegen sind deutlich erkennbar. Jede Gesellschaft weist zudem eine Vielzahl unsichtbarer Grenzen auf. Welche Sprache gesprochen wird, welcher Religion man angehört oder wieviel Geld jemand ver-

dient, beeinflusst das gesamte Leben.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ruft auch in dieser Runde zur Teilnahme auf: „Durch die uns bekannte Geschichte ging es immer und immer wieder um Grenzen: Um das Ziehen von Grenzen, die Anerkennung von Grenzen, die Überschreitung von Grenzen, das Bestreiten von Grenzen, das Durchbrechen von Grenzen – und all das waren und sind jeweils hochpolitische Ereignisse oder Aktionen. Zu einer Grenze gehört immer, dass es ein Hier und ein Da gibt, die Seite diesseits und die Seite jenseits.“

### Historische Spurensuche vor Ort

Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Grenzen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Die neue Ausschreibung ermutigt Kinder und Jugendliche, zu erforschen, welche Grenzen Menschen in der Geschichte gesetzt, verschoben und überschritten haben. Anhand historischer Beispiele können sie erkunden, welche Bedeutung Grenzen für das Zusammenleben

von Menschen hatten und wie Grenzen damals und heute sichtbar gemacht wurden. Die Themen sind dabei denkbar vielfältig: Von der Errichtung des römischen Grenzwalles Limes in der Spätantike, über die Herausbildung moderner Nationalstaaten im 19. Jahrhundert bis zur gewaltvollen Grenzverschiebung während der beiden Weltkriege im 20. Jahrhundert. Auch die Erforschung von gesellschaftlichen Grenzen bietet zahlreiche Anhaltspunkte, wie die Einführung des Wahlrechtes für Frauen in der Weimarer Republik oder der Einsatz der deutschen Behindertenbewegung für mehr Sichtbarkeit, Selbstbestimmung und Teilhabe seit den 1970er Jahren. Die historische Spurensuche der Kinder und Jugendlichen kann in der Familie beginnen, am eigenen Gartenzaun oder an der alten Stadtmauer.

Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fragestellung widmen, bleibt ihrer Kreativität überlassen – sie können sich mit schriftlichen Beiträgen, Filmen, Podcasts, Apps, Ausstellun-

gen und vielem mehr beteiligen. Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2025 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

### Über den Geschichtswettbewerb

Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang mehr als 156.000 Teilnehmenden und rund 36.400 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Der Geschichtswettbewerb gehört zu den von der Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen, weckt Kreativität und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen – an Orten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog.

Weitere Informationen:

[www.geschichtswettbewerb.de](http://www.geschichtswettbewerb.de)

## ADAC sucht Camper des Jahres 2025

Anmeldephase für NRW-Vorrunde am 5. April in Weilerswist gestartet

Der ADAC sucht den „Camper des Jahres 2025“. Die NRW-Vorrunde des bundesweiten Wettbewerbs findet am Samstag, den 5. April (9 bis 17.30 Uhr) auf dem Gelände des ADAC Fahrsicherheitszentrums in Weilerswist (Osttangente 1, 53919 Weilerswist) statt. Nach einem Fahrsicherheitstraining am Vormittag stellen die zwölf Teilnehmer am Nachmittag in drei Fahrdisziplinen und bei einer Camping-Spezialaufgabe ihre Fähigkeiten unter Beweis.

Der Sieger gewinnt einen sieben-tägigen NRW-Campingurlaub, ein Camping-Dinner und einen Gutschein für Camping-Produkte im Gesamtwert von ca. 550 Euro. Auch die anderen Teilnehmer des

NRW-Entscheids bekommen attraktive Preise. Für den Gewinner geht es am 6. September zudem beim Bundesfinale auf der Camping-Messe Caravan Salon in Düsseldorf weiter. Dort treten die Erstplatzierten der deutschlandweit zwölf Vorrunden gegeneinander an. Auf den „ADAC Camper des Jahres 2025“ wartet eine 14-tägige Campingreise durch Kanada inkl. Flug im Wert von mehr als 8000 Euro.

Im vergangenen Jahr hatte Kai Uwe Böhm aus Wanne-Eickel die NRW-Vorrunde gewonnen. Dirk Reinshagen aus Remscheid und Gerd Borghs aus Straelen landeten beim NRW-Entscheid auf den Plätzen zwei und drei. Helge

Brettschneider (Witten) wurde Vierter und der Essener Ulrich Schmitz kam auf den fünften Platz. Im Vordergrund steht beim „ADAC Camper des Jahres“ neben einer großen Portion Spaß vor allem die Verkehrssicherheit.

### Anmeldephase

Bis zum 9. März können sich alle Besitzer eines Führerscheins der Klasse B mit ihrem Wohnmobil unter [www.adac.de/camper-des-jahres](http://www.adac.de/camper-des-jahres) (Kurzlink: [www.adac.de/cdj](http://www.adac.de/cdj)) für die NRW-Vorrunde anmelden. Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft im ADAC gebunden. Per Losentscheid werden zwölf Teilnehmer (plus volljährige Begleit-

person) zur Qualifikation eingeladen.

Das Programm der NRW-Vorrunde zum „ADAC Camper des Jahres 2025“ im Überblick:

9 Uhr: Veranstaltungsbeginn (Frühstück, Begrüßung, Briefing)  
9.30 Uhr: Fahrzeugcheck und Ladungssicherung  
10 Uhr: Sicherheitscheck (Sichere Sitzposition und Notbremsung)  
10.30 Uhr: Fahrsicherheitstraining  
12.30 Uhr: Mittagessen  
13.45 Uhr: Start Wettbewerb  
16.30 Uhr: Auswertung der Ergebnisse  
17 Uhr: Siegerehrung  
17.30 Uhr: Ende der Veranstaltung  
ADAC Nordrhein e.V.



## Was gehört in die Hausapotheke?

### Apotheke hilft bei der Zusammenstellung

Bei kleinen Notfällen ist die Hausapotheke oft Retterin in der Not. Allerdings nur, wenn sie auch richtig bestückt ist. Ist noch alles vorhanden, nichts ausgelassen, und sind alle Arzneimittel noch haltbar? „Einmal im Jahr sollte man die Hausapotheke einem gründlichen Check unterziehen“, sagt Apotheker Jürgen Schäfer, Sprecher der Apothekerschaft im Altkreis Brilon. Also: Warum nicht den Jahresstart dazu nutzen, den Vorrat an Medikamenten einmal unter die Lupe zu nehmen? „Bei Unsicherheiten fragen Sie in der Apotheke nach“, so Schäfer. „Schließlich sind Apothekerinnen und Apotheker Experten für Arzneimittel und wissen um die Tücken und Gefahren von angebrochenen oder schlichtweg zu alten Medikamenten.“

In die Hausapotheke gehören neben individuell benötigten Medikamenten vor allem Präparate gegen akute Erkrankungen, zum Beispiel gegen Schmerzen oder Durchfall. Ebenfalls empfehlenswert sind Verbandstoffe wie Mullbinden oder Kompressen sowie ein Fieberthermometer und eine Pinzette.

Auch die wichtigsten Adressen und Telefonnummern sowie eine Erste-Hilfe-Anleitung und für alle Fäl-

le die Nummer des Giftnotrufes sollten nicht fehlen. Was in eine Hausapotheke gehört, hängt auch von den Lebensumständen und den individuellen Bedürfnissen ab: „Eine Familie mit kleinen Kindern braucht andere Arzneimittel als ein Single. Die Apotheke hilft gerne bei der Zusammenstellung.“

Apotheker Schäfer empfiehlt, mindestens einmal jährlich die häuslichen Arzneimittelvorräte zu überprüfen. „Dabei sollten unbrauchbare oder nicht mehr benötigte Arzneimittel entsorgt und die Hausapotheke vervollständigt werden“, sagt Schäfer, „ist das aufgedruckte Haltbarkeitsdatum eines Medikaments überschritten, darf es - anders als etwa bestimmte Lebensmittel - nicht mehr angewendet werden.“ Hinzu kommt, dass einige Medikamente, zum Beispiel Augentropfen, nach dem ersten Anbruch nur wenige Wochen lang verwendbar sind. „Deshalb sollten Patient\*innen das Datum der Öffnung auf der Packung notieren.“ Nach Ablauf der Aufbrauchsfrist dürfen diese Medikamente nicht mehr angewendet werden. Sie gehören dann in den Restmüll. Auch Verbandstoffe sollten regelmäßig ersetzt werden.

Schäfer rät: „Die Hausapotheke



sollte besser nicht in der Küche aufbewahrt werden. Denn dort ist es zu feucht, ebenso wie im Badezimmer. Am besten ist es, die

Medikamente in einem abschließbaren Schränkchen dort zu platzieren, wo Kinder und Haustiere nicht hinkommen.“



**Franziskus-Apotheke**

WINTERBERG • Poststraße 6 • [www.franziskus-apotheke-winterberg.de](http://www.franziskus-apotheke-winterberg.de)  
Tel. (02981/2521)

NAH, VERTRAUT UND SICHER!

## Dönekes Niedersfeld - nicht mehr „nur“ Tagespflege

Dönekes ist vielen Lesern mittlerweile ein Begriff. Die Tagespflege besteht nun im 13. Jahr in Niedersfeld.

Allerdings hat das Team das Angebot in den letzten Jahren stetig erweitert: So ist bereits im Jahr 2017 eine **unabhängige Pflegeberatungsstelle** dazu gekommen, welche auch die Beratungseinsätze nach § 37.3, § 7 a und § 45 erbringen darf.

**Der Beratungseinsatz § 37.3** wird beispielsweise regelmäßig durchgeführt, wenn bereits Pflege stattfindet.

In einem kostenlosen Pflegeberatungsgespräch nach § 7a **können Sie sich darüber informieren, welche Unterstützungs- und Pflegeleistungen Ihnen im Pflegefall**

**zur Verfügung stehen.**

**Pflegekurse nach Paragraph 45 SGB XI** stehen Personen zu, die sich um pflegebedürftige Angehörige kümmern. Hier soll in speziellen Pflegekursen erklärt werden, wie Pflege und Betreuung erleichtert und verbessert werden kann und pflegebedingte körperliche und seelische Belastungen gemindert und ihrer Entstehung vorbeugt werden kann.

Außerdem erweitert seit 2020 ein **ambulanter Pflegedienst** das Angebot von Dönekes. Hier werden alle ambulanten pflegerischen Leistungen, wie z.B. das Duschen, aber auch alle Arten von Behandlungspflegen erbracht. Unter die Behandlungspflege fallen beispielsweise das „Strümpfe anzie-

hen“ oder die Medikamenten- / oder Insulingabe.

Haben Sie weitere Fragen zur Pflege, können Sie unter Tel.02985/3689975 ihren persönlichen Termin vereinbaren oder

uns eine Email schicken:

[info@tagespflege-niedersfeld.de](mailto:info@tagespflege-niedersfeld.de)

Tagespflege Dönekes \*

Ruhrstr. 38a \* 59955 Winterberg-

Niedersfeld \* Tel. 02985-3689975

\* Fax 02985-3689974



**Dönekes**

59955 Winterberg-Niedersfeld

Telefon 02985 - 368 99 75

[info@donekes.de](mailto:info@donekes.de), [www.donekes.de](http://www.donekes.de)

## Rat und Hilfe

### Notfalldienstpraxen

Der Notdienstbezirk für Hallenberg-Medebach-Winterberg und Schmallenberg-Eslohe.

Die zentrale Notdienstpraxis befindet sich für diesen Bezirk am MVZ Bad Fredeburg, Im Ohle 31, 57392 Schmallenberg.

### Dienstzeiten sind

Montag, Dienstag, Donnerstag:  
18 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag:  
13 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag:  
8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten ist die Praxis unter der Rufnummer 02974/9689616 erreichbar.

### Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag:  
19 bis 20 Uhr

Mittwoch und Freitag:  
16 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag:  
10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

An Sa./So. und Feiertagen ist für die Winterberger (Hallenberger und Medebacher) Patienten die Notfallpraxis am St. Franziskus Hospital dienstbereit. In der Franziskusstraße 2 ist die Praxis von 8 bis 22 Uhr unter 02981/8021000 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

### Caritaskonferenz St. Jakobus Winterberg

Ansprech-Telefonnummer: 02981/6846 (Karin Sommer)

Der **Secondhandshop der Caritas-konferenz St. Jakobus Winterberg** ist nun wieder im Edith-Stein-Haus Auf der Wallme in Winterberg zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Jeden 1., 2. und 3. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. An jedem Termin kann gebrauchte, saubere Kleidung abgegeben werden und wird auch ausgegeben.

### Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Telefon: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember)

### Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe, Hilfe für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenarbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmessen, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer Themen für jedermann

### Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

0291/9086960

winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr

im DRK-Familienzentrum,

Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische sexualpädagogische Präventionsarbeit und Beratung

### Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e.V.

Telefon: 0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranke und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

### Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3, 59872 Meschede

0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde: Donnerstag 8 bis 11 und 14 bis 18 Uhr / nur mit Termin

Telefon von 9 bis 12 Uhr -

### nicht am Donnerstag!

In der **Stadt Winterberg** jeden 3. Dienstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr

Hagenstr. 19 - Quartiersbüro des Roten Kreuzes / nur mit Termin: termine-hsk-@vdk.de

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Interessen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten ge-

genüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

### VdK-Ortsverbände in der Stadt Winterberg:

**Ortsverband Hildfeld /Grönebach**  
0174/5858498

**VdK Ortsverband Siedlinghausen**  
Telefon: 01718972737

**VdK Ortsverband Winterberg**  
Telefon: 02981/508077

**VdK Ortsverband Züschen**  
Telefon: 015142451593

**VdK Ortsverband Hesborn**  
Telefon: 02984/2182

### Sozialwerk St. Georg Westfalen Süd gGmbH

### Kontakt- und Beratungsstelle

Heike Will und Florian Klaholz

Telefon: 02981/802929

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und der Angehörigen sowie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppengespräche, Offener Treffpunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

### Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Telefon: 02961/4400

eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de

### Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung  
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituationen befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf
  - Feuerwehr/Rettungsdienst
  - Ärzte-Notruf-Zentrale
  - Gift-Notruf-Zentrale
  - Telefon-Seelsorge

- Nummer gegen Kummer
  - Kinder- und Jugendtelefon
  - Anonyme Geburt
  - Eltern-Telefon
  - Initiative vermisste Kinder
  - Opfer-Notruf
- 110

112

116 117

0228 192 40

0800 111 01 11 (ev.)

0800 111 02 22 (kath.)

116 111

0800 111 03 33

0800 404 00 20

0800 111 05 50

116 000

116 006
- 



## GELD-ABZOCKER

### Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist\*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

A

POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Freitag, 7. Februar
- Löwen-Apotheke
- Weststraße 16, 57392 Schmallenberg, 02972/4029
- Samstag, 8. Februar
- Stadt-Apotheke
- Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397
- Sonntag, 9. Februar
- Kur-Apotheke
- Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500
- Montag, 10. Februar
- Apotheke am Schlosspark
- Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975
- Dienstag, 11. Februar
- St. Engelbert-Apotheke
- Friedrichstraße 4, 59929 Brilon, 02961/8449
- Mittwoch, 12. Februar
- Marien-Apotheke
- Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559
- Donnerstag, 13. Februar
- Stadt-Apotheke
- Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397
- Freitag, 14. Februar
- Markt-Apotheke Olsberg
- Markt 1, 59939 Olsberg, 02962/97060
- Samstag, 15. Februar
- Franziskus-Apotheke
- Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521
- Sonntag, 16. Februar
- Stadt-Apotheke
- Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397
- Montag, 17. Februar
- Berg Apotheke
- Bergstraße 1, 34508 Willingen, 05632/6699
- Dienstag, 18. Februar
- Stadt-Apotheke
- Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397
- Mittwoch, 19. Februar
- Marien-Apotheke
- Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559
- Donnerstag, 20. Februar
- Franziskus-Apotheke
- Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521
- Freitag, 21. Februar
- Kur-Apotheke
- Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500
- Samstag, 22. Februar
- Marien-Apotheke
- Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559
- Sonntag, 23. Februar
- Stadt-Apotheke
- Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/8397
- Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag



Caritas Brilon: Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse: Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:

Resi Kupitz

Telefon: 0176/12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de

Simone Geck

Telefon: 0151/29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

08000 116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 123 99 00

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe

2. Kerze/Streichhölzer

3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)

4. Powerbank zum Aufladen des Handys

5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

TAXI

Greve

GmbH

Omnibus- & Taxibetrieb

Busse bis 65 Sitzplätze · Kleinbusse bis 20 Personen

Kurierdienst · Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten

Kranken- und Dialysefahrten · Rollstuhlfahrten

Vertragspartner aller Krankenk.

24-Stunden-Dienst

Remmeswiese 1, 59955 Winterberg

info@taxi-greve.de, Fax 02981/81318

www.taxi-greve.de

02981

484

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 21. Februar 2025**  
Annahmeschluss ist am:  
**13.02.2025 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT WINTERBERG

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Corinna Hanf  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

### ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Kostenlose Haushaltsverteilung in Winterberg. Zustellung  
ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media  
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte  
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende  
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete  
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion  
wider.

### Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-  
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.  
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-  
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-  
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-  
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert  
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-  
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-  
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung  
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-  
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-  
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen  
elektronischen Medien zu verwenden.

### KONTAKT

#### MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber  
Mobil 0171 885 99 40  
b.lauber@rautenbergberg.media

#### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

**VERKAUF** Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenbergberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenbergberg.media

#### INFORMATION

info@rautenbergberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media  
facebook.de/rautenbergbergmedia  
instagram.de/rautenbergberg\_media  
vimeo.com/rautenbergbergmedia

#### ZEITUNG

mitteilungsblatt-winterberg.de/e-paper  
rundblick-hochsauerland.de

#### SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

#### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-  
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-  
zeitungen.

Mehr unter: [rautenbergberg.media](https://rautenbergberg.media)

#### WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des  
Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro  
in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lo-  
kaler geht's nicht!“ für Informationen der Bür-  
gerschaft, für örtliche Werbetreibende und in-  
teressierte Leser in Brandenburg und Berlin.  
heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von  
**Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-  
druck/Bilderdruckpapiere hergestellt werden.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

[www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen](https://www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

## Gesuche

### Kaufgesuch

#### Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/  
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,  
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,  
Modeschmuck, Pelze, Armband-/Ta-  
schenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe  
alles aus Wohnungsausschließung. Gerne  
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-  
bot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun



### AUTO & ZWEIRAD

#### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](https://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

### Zahle Bares für Wahres Kaufe

**Alle Pelze & Antiquitäten,  
Teppiche, Schmuck,  
Münzen, Kristall, alte  
Möbel, Briefmarken,  
Bücher, Bekleidung,  
Näh-Schreibmaschine,  
Porzellan, Schallplatten,  
Gemälde, etc.**

**Seriöse, deutsche Firma!**

**Tel. 0178/1513151**



## SERVICE

ONLINE:

**RUNDBLICK-  
HOCHSAUERLAND.DE**



## Familien

### ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1  
43 x 90 mm  
ab **52,00**



*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenbergberg.media](https://shop.rautenbergberg.media)



SIE HABEN  
EINEN PLATZ  
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



**ST01**  
90 x 100 mm  
ab **114,84**



**ST04**  
90 x 120 mm  
ab **137,61**

## WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte-  
und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die  
Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale  
Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität  
und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Team-  
integration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des  
Unternehmens auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT  
ONLINE IHRE  
STELLENANZEIGE  
UNTER:**



[shop.rautenbergberg.media](https://shop.rautenbergberg.media)

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

# Nichts heizt sauberer als Holzpellets

Bauen und Heizen mit Holz gehen Hand in Hand - Ein Gastbeitrag von Prof. Roland Irslinger



**Das Heizen mit Holzpellets hat leider durch den Einfluss der Umwelt-NGOs ein negatives Image bekommen. Doch nur durch den Einsatz von Holzheizungen ist eine Wärmewende möglich - weg von Öl und Gas, hin zu Erneuerbaren Energien. Der renommierte Professor a.D. Roland Irslinger erklärt in seinem Fachbeitrag, warum sich die stoffliche und energetische Nutzung von Holz nicht ausschließen, sondern bedingen, und wie das Heizen mit Pellets zum Fortbestand unserer Wälder beiträgt.**

Bäume werden in heimischen Wäldern nicht gefällt, um sie zu verheizen. Ziel nachhaltiger Waldwirtschaft ist die Produktion von hochwertigem Holz, um daraus Möbel oder Häuser herzustellen. Doch Holz ist ein Koppelprodukt. Das bedeutet: Sowohl bei der Pflege der Wälder als auch bei der Holzverarbeitung fallen stofflich nicht nutzbare Sortimente an.

## Aktiver Waldbau als Schlüssel für gesunde Wälder

Wälder brauchen Pflege, um hochwertiges Holz ernten zu können. Dabei anfallendes Rundholz wird zum allergrößten Teil einer stofflichen Nutzung zugeführt. Dafür sorgt schon der erzielbare Marktpreis. Aus dem anfallenden Waldrestholz - zum Beispiel dicken Ästen und dünnen Stämmen - lassen sich jedoch weder Möbel zimmern noch Häuser bauen. Ungenutzt wird aus Waldrestholz Totholz, also Holz, das im Wald verrottet. Die Hoffnung, durch Liegenlassen von noch mehr Totholz den Humus und damit den Kohlenstoff

im Waldboden zu vermehren, hat sich durch neue Forschungen zerschlagen. In unseren Wäldern befinden sich bereits 240 Millionen Kubikmeter Totholz. Jedes Jahr lassen wir 15 Millionen Kubikmeter Holz aus Artenschutzgründen im Wald verrotten, der Kohlenstoff darin entweicht in die Luft. Dabei ist für den Arten- und Biotopschutz nicht die Menge an Totholz entscheidend, sondern die Vielfalt der Habitate und Baumarten. Es ist nicht nachhaltig, unseren Wald nicht oder weniger zu nutzen, um noch mehr Kohlenstoff darin anzureichern. Trotzdem propagieren Bundesumweltministerin Steffi Lemke und das ihr unterstellte Umweltbundesamt (UBA) wider besseres Wissen eine weitere Kohlenstoffanreicherung in unseren Wäldern. Dagegen warnt die Wissenschaft dringend vor einer weiteren Anhebung der Holzvorräte. Noch mehr Wildnis wagen? Bloß nicht, denn mit dem Alter der Bäume wächst das Risiko, dass durch Dürre und Hitze der Kohlenstoff wieder in die Atmosphäre gelangt. Die Tragfähigkeit unserer Landschaft für Kohlenstoff sinkt, je trockener und wärmer das Klima wird. Verurwaldung belastet künftige Generationen, weil Wälder zur Kohlenstoff-Quelle werden. Nachhaltige Waldpflege bietet dagegen die Chance zur Vermeidung fossiler Emissionen und Steigerung der Resilienz der Wälder. Lässt man Wälder wachsen ohne Holz zu ernten, erreichen sie eine Art Sättigung. Bäume sterben dann ganz natürlich, ihr Holz zersetzt sich und CO<sub>2</sub> entweicht in die Luft. Diese Wälder senken weder die CO<sub>2</sub>-Konzentration der Atmosphäre, noch



erzeugen sie zusätzliches CO<sub>2</sub>. Der Klimateffekt solcher Wälder liegt in der Bindung von Kohlenstoff. Ein Potenzial zur zusätzlichen Bindung von Kohlenstoff in der gebauten Welt und zur Vermeidung fossiler CO<sub>2</sub>-Emissionen besitzen sie nicht. Zwar dauert es nach dem Fällen eines alten Baumes viele Jahre, bis sein Nachfolger den Kohlenstoff wieder gebunden hat. Aber von hundert Bäumen wird jedes Jahr nur einer gefällt. Alle anderen wachsen auf den Nachbarflächen munter weiter. „Zeit wird durch Raum ersetzt“, ist das hinter der forstlichen Nachhaltigkeit stehende Prinzip. Bei nachhaltiger Waldwirtschaft ist die Summe aus Nutzung und Kalamitäten, wie Käfer, Dürre oder Stürme, dauerhaft kleiner als der Zuwachs. Es ist nicht so, wie häufig behauptet wird, dass Holzern die Holzvorräte im Wald verringert. Waldpflege regelt die Konkurrenz unter den Bäumen, sodass bewirtschaftete Wälder schneller wachsen. Ungenutzte Wälder haben daher keine höheren Holzvorräte als genutzte. Jüngere Wälder

nehmen jährlich mehr CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre auf.

## Holzbau und Pelletproduktion bedingen sich gegenseitig

Wald-Bau-Pumpe nennt Hans Joachim Schellnhuber, ehemaliger Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, das Prinzip, bei dem wir mit dem stofflich verwertbaren Teil des geernteten Holzes, sprich mit Holzbrettern, -balken oder -dielen, Häuser bauen. Denn so wird Kohlenstoff in die Städte „gepumpt“, um ihn dort über Jahrhunderte zu speichern: sicherer als im Wald. Dieses „Bauhaus Erde“ könnte als globale CO<sub>2</sub>-Senke zur Abkühlung der Erde beitragen. Ferner vermeidet jeder Kubikmeter geerntetes Holz die Emission von einer Tonne fossilem CO<sub>2</sub> gegenüber Konstruktionen aus Stahl, Alu, Glas oder Beton. Was sich stofflich nicht verwerten lässt, wie Sägespäne, geht in die Pelletproduktion. Wenn wir Wälder nicht nutzen, können wir weder mit Pel-

Fortsetzung auf nächster Seite



lets heizen noch mit Holz bauen. **Bauen und Heizen mit Holz gehören zusammen.**

Baumstämme sind rund, Bretter und Balken dagegen eckig und beim Hobeln fallen Späne. Nur die Hälfte dieser bei der Verarbeitung des Holzes anfallenden Reste landet in Form von Pellets im Ofen, da ist noch Luft nach oben. Deutschland ist Netto-Exporteur von Pellets. Wir produzieren mehr als wir verbrauchen. Waldrestholz oder Späne statt einer energetischen einer grundstofflichen Nutzung für Textilien und Farben durch die chemische Industrie zuzuführen, hat keine Klimavorteile. Zumindest so lange, bis der Wärmesektor (ohne Holz) nicht zu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-neutral ist - also wenigstens bis zur Mitte des Jahrhunderts!

**Das Heizen mit Holz ist dem Klima zuträglich**

Mit Holz heizen setzt nicht mehr und auch nicht schneller Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) frei als es im Wald verrotten zu lassen. Denn Waldrestholz ist eher dünn, mit den dicken Stämmen bauen wir dagegen Häuser. Mit Holz hei-



zen ist lediglich die Alternative, man könnte sagen der Bypass. Ob das CO<sub>2</sub> aus dem Ofen oder aus dem Wald kommt, ist für das Klima völlig unerheblich. Denn für die Klimawirksamkeit des CO<sub>2</sub> spielt der Ort der Emission keine Rolle, weil sich CO<sub>2</sub> wie eine Glocke in der Erdatmosphäre verteilt, sagt Mojib Latif, der Klimaforscher und Präsident der Akademie der Wissenschaften in Hamburg. Des-

halb ist Heizen mit Holz CO<sub>2</sub>-neutral - selbstredend abzüglich des fossilen Aufwandes zur Bereitstellung. Holzenergie ist Teil der politisch gewollten Kreislaufwirtschaft und leistet einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. 674 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente hat Deutschland 2023 emittiert, 40 Millionen Tonnen mehr wären es ohne Energie aus Holz gewesen. Bleibt der Feinstaub. Die Belastung damit sinkt seit Jahren, Grenzwerte werden selten überschritten. Nur zehn Prozent der Feinstäube stammen aus der Holzverbrennung, Tendenz fallend. 65 Prozent der Wärme aus erneuerbarer Energie werden mit Holz erzeugt, 650.000 Haushalte nutzen hierzulande Pellets und 450.000 Scheitholz oder Hackschnitzel in Heizkesseln, zudem gibt es elf Millionen Kamin- und Kachelöfen. Feinstaub kommt aus alten Stückholzöfen, lediglich 0,6 Prozent aus Pelletfeuerungen. Der vorgeschriebene Austausch veralteter Öfen wird den Feinstaub weiter reduzieren.

**Wärmepumpen sind keine Alternative für Pelletöfen**

Wärmepumpen statt Pelletöfen - nein danke! Denn der aktuelle, nicht CO<sub>2</sub>-neutrale Strommix sorgt dafür, dass die Holzheizung weit klimafreundlicher ist. Das gilt für Methan, Lachgas und CO<sub>2</sub>. Dank dieses Strommixes entstehen beim Heizen mit der luftgeführten Wärmepumpe pro Kilowattstunde zehn Mal so viel CO<sub>2</sub> und Methan und vier Mal so viel Lachgas wie beim Heizen mit Holz, Vorketten inklusive. **Nichts heizt sauberer als Holzpellets!**

Wärme aus Wärmepumpen erfordert den 200-fachen Ressourcen-

einsatz in Form von Beton und Stahl im Vergleich zu Wärme aus Holz. 30.000 Windenergie-Anlagen gibt es in Deutschland, Energie aus Holz vermeidet den Zubau weiterer 7.000 Windräder. Windkraft -Gegner sollten für nachhaltige Waldwirtschaft auf die Straße gehen, statt zuzusehen, wie unsere Kulturlandschaft verurwaldet. Hand in Hand mit Naturschützern, denn Windräder und Artenschutz vertragen sich nicht immer gut, naturnahe Waldwirtschaft und Biodiversität dagegen bestens.

Holzverbrennung emittiert mehr CO<sub>2</sub> als etwa Gas - ist Heizen mit Holz deshalb schlecht fürs Klima? Nein. Der im Holz enthaltene Kohlenstoff ist im Unterschied zum fossilen Kohlenstoff Teil des atmosphärisch-biosphärischen Kreislaufs. Bei nachhaltiger Waldwirtschaft ist dieser Kreislauf intakt. Das oft angebrachte Argument der geringen Energiedichte wäre richtig, würden wir Wald roden, also dauerhaft beseitigen, um mit diesem Holz zu heizen. Mit nachhaltiger Waldwirtschaft hätte dies aber nicht das Geringste zu tun!

***Roland Irlinger, Jahrgang 1949, war von 1982 bis 2014 Professor für Waldökologie an der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg am Neckar. Er forschte in der Mata Atlantica, dem atlantischen Regenwald Brasiliens, und war beratend tätig beim Aufbau des WWF-Goldstandards zur Zertifizierung von Aufforstungsprojekten für den Klimaschutz. Er ist Mitglied im Kuratorium Nachhaltiges Wirtschaften.***

# Wärme

günstige

25 Jahre

HOLZ-ENERGIE-ZENTRUM

Kleinstmengen auch im 24h Shop verfügbar

**Brennholz**

**Holzbricks**

**PowerPellets**

**Feuerrohr**

**Holz-Energie-Zentrum Olsberg GmbH**

Carls-Aue-Straße 91      Telefon: 02962 802471  
59939 Olsberg/Steinhelle      holz-energie-zentrum.de  
Öffnungszeiten mit Service:      Mo-Fr 8-17.30, Sa 8-12 Uhr